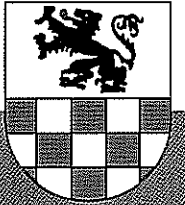


Linfo

INFORMATIONEN AUS DER STADT LINNICH

1. Jahrgang, Nr. 1
28. Februar 2007



Boslar – Ederen – Floßdorf – Gereonsweiler – Gevenich – Glimbach – Hottorf – Koffeln – Körrenzig – Linnich – Rurdorf – Tetz – Welz



Kinderdreigestirn

Das Kinderdreigestirn des AKV Linnich (v.l.):
Prinz Franziska Oidtmann, Jungfrau Simone
Schaaf und Bauer Lucie Solscheid.

Ein Produkt von
SUPER
Sonntag / Mittwoch

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Vor Ihnen liegt die erste Ausgabe einer neuen Informationsschrift der Stadt Linnich. Dieses Blatt wird Ihnen künftig jeden letzten Sonntag im Monat kostenlos zugestellt als Beilage des SUPER SONNTAG und soll Sie über alle wichtigen Ereignisse in der Stadt Linnich und ihren Ortschaften informieren. Linfo - dessen Titel aus Vorschlägen der Bürgerschaft gewählt wurde - gliedert sich in einen Teil „Informationen aus der Verwaltung“ und einen Teil „Informationen aus dem Stadtgebiet“. Im Teil „Informationen aus der Verwaltung“ werden die Mitteilungen

wiederholt, die Sie im Internet und an der Anschlagtafel im Rathaus der Stadt Linnich als offizielle Bekanntmachung nach Rechtsvorschrift finden. Dazu gehören die Tagesordnungen der Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse, Satzungen, die vom Stadtrat beschlossen worden sind, Bebauungspläne und vieles mehr.

Im Teil „Informationen aus dem Stadtgebiet“ können alle Vereine, Verbände und Institutionen in der Stadt Linnich ihre Mitteilungen kostenlos an Interessierte weitergeben. Dabei trägt eine gute Papierqualität bei durchgängigem Vierfarb-

druck dazu bei, diese Nachrichten ansprechend, attraktiv und informativ zu gestalten. Durch die Aufnahme von Farbfotografien und ihre Wiedergabe in bestechender Qualität können Beiträge aufgelockert und interessant dargeboten werden.

Damit sind Sie, liebe Leserin und lieber Leser, umfassend über alle Angelegenheiten informiert und haben schon nach kurzer Zeit eine interessante Chronik und eine Sammlung des Ortsrechts der Stadt Linnich. Ich würde mich freuen, wenn möglichst alle Bürger, Vereine, Einrichtungen und Gewerbetreibende vom Ange-

bot des Linfo regen Gebrauch machen und so sich ein attraktives und umfassendes Informationsmedium für die Menschen in der Stadt Linnich fortsetzt.

Ich freue mich, dass der Verlag des SUPER SONNTAGS die Herausgabe, den Druck und die Verteilung des Linfo künftig übernimmt und bin sicher, dass sich eine fruchtbare Zusammenarbeit im Interesse der Linnicher Bevölkerung entwickelt. Für Ihre Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hauptamtes der Stadt Linnich unter der Telefonnummer 02462-99080 gerne zur Verfügung.



Ihr
Wolfgang Witkopp
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Auf Veranlassung der Bezirksregierung Köln - als Geschäftsstelle des Braunkohlenausschusses - gebe ich Folgendes bekannt:

Bekanntmachung

Der Braunkohlenausschuss hat in seiner 131. Sitzung am 15.12.2006 das Erhebungsverfahren für den Braunkohlenplan I, den Räumlichen Teilabschnitt II, geänderte Grundzüge der Oberflächengestaltung und Wiedernutzbarmachung beschlossen.

Der Entwurf des Braunkohlenplanes einschließlich Erläuterung als Gegenüberstellung mit dem derzeit geltenden Braunkohlenplan, der Umweltbericht und die Angaben des Bergbautreibenden (RWE Power AG) zur Umweltprüfung und zur Prüfung der Umweltverträglichkeit liegen drei Monate lang in der Zeit vom 16.02.2007 bis einschließlich 16.05.2007 bei der Stadt Linnich, Verwaltungsgebäude Rathaus, Zimmer 206, Anschrift: Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich, während folgender Zeiten Montag - Mittwoch 08.00 - 16.30 Uhr Donnerstag 08.00 - 18.00 Uhr Freitag 08.00 - 12.00 Uhr zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Umweltprüfung durchgeführt wird und dass Personen, die in ihren Belangen berührt werden und öffentliche Stellen, deren Aufgabenbereich von den Umwelteinwirkungen berührt werden, zum Entwurf

des Braunkohlenplanes einschließlich Erläuterung, zum Umweltbericht und den Angaben der RWE Power AG zur Umweltprüfung und zur Prüfung der Umweltverträglichkeit während der Auslegungsfrist zur Niederschrift bei der Stadt Linnich, Verwaltungsgebäude Rathaus, Zimmer 206, Anschrift: Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich, Stellung nehmen können.

Die Anregungen können innerhalb der Auslegungsfrist auch schriftlich erfolgen. Anregungen können unter www.bezreg-koeln.nrw.de/braunkohle über das Internet in das Verfahren eingebracht werden.

Die Anregungen müssen mit Namen und Anschrift versehen sein. Verspätete Anregungen können bei der Entscheidung unberücksichtigt bleiben.

Die vorgebrachten Anregungen werden in einem noch bekannt zu gebenden Termin erörtert. Der genehmigte Braunkohlenplan wird den Einwendern zugesandt. Sind an mehr als 300 Einwender Zusendungen vorzunehmen, so können diese Zusendungen durch Veröffentlichung der Genehmigung im Amtsblatt der Bezirksregierung Köln und durch ortsübliche Bekanntmachung der Genehmigung ersetzt werden. Dabei wird darauf hingewiesen, bei welcher Stelle der genehmigte Plan während der Dienststunden eingesehen werden kann.

Az.: 64.2-6.3
Bezirksregierung Köln
Köln, 21.12.2006

Im Flurbereinigungsverfahren Hürtgenwald I wird für das Gebiet der Stadt Linnich folgendes öffentlich bekanntgemacht:

Amt für Agrarordnung Euskirchen
Flurbereinigung Hürtgenwald I
Az.: 11 79 1
Aachen, den 28.11.2006
Dienstgebäude Aachen
Robert-Schuman-Str. 51, 52066 Aachen

Schlussfeststellung

In dem Flurbereinigungsverfahren Hürtgenwald I wird hiermit gemäß § 149 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12.08.2005 (BGBl. I S. 2354), die Schlussfeststellung angeordnet. Es wird festgestellt, dass 1. die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan und den dazu ergangenen Nachträgen 1 bis 6 bewirkt ist, 2. den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

Die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Hürtgenwald I sind abgeschlossen. Die Beteiligten haben ihre Verpflichtungen gegenüber der Teilnehmergemeinschaft erfüllt. Das Flurbereinigungsverfahren endet mit der Zustellung der unanfechtbaren Schlussfeststellung an die Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Hürtgenwald I. Gleichzeitig erlischt die Teilnehmergemeinschaft. Damit erlöschen auch die Rechte und Pflichten ihres Vorstandes.

Gründe
Der Abschluss des Flurbereinigungsverfahrens durch Schlussfeststellung ist mit Blick auf die im Tenor dieser Verfügung getroffenen Feststellungen gemäß § 149 FlurbG zulässig und gerechtfertigt. Auch sind das Grundbuch und die sonstigen öffentlichen Bücher berichtigt und die Unterlagen für die Berichtigung des Liegenschaftskatasters an die zuständige Behörde abgegeben. Die gemeinschaftlichen Anlagen sind in dem festgelegten Umfang ausgebaut und ihre Unterhaltung ist auf die Unterhaltungspflichtigen übergegangen.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diese Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Bezirksregierung Köln, Sebastianusstraße 22, 53879 Euskirchen schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.
Der Leiter des Amtes (LS)
gez. Hundenborn Ltd. Regierungsdirektor

Amtliche Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Rurdorf

Einladung
Zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Rurdorf
Am Sonntag, dem 25. Februar 2007 findet um 11.00 Uhr in der Gaststätte „Zur alten Post“, Prämienstr. 18 in Linnich - Rurdorf eine Genossenschaftsversammlung statt. Dazu werden alle Mitglieder hiermit herzlich eingeladen.

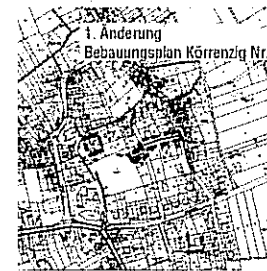
Mitglieder (Jagdgenossen) sind Eigentümer von Grundstücksflächen, die zu dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk (Gemarkung Rurdorf) gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden kann. Diese Einladung erfolgt gemäß § 9 (3) der Satzung. Tagesordnung:

1. Niederschrift der Genossenschaftsversammlung vom 19.02.2006
 2. Beschlussfassung über die Ausschüttung des Reinertrages der Jagdnutzung für den Auszahlungszeitraum 2006/2007
 3. Haushalts- und Kassenrechnung 2005/2006
 - Bericht des Kassensführers
 - Bericht der Kassenprüfer
 - Entlastung des Vorstandes und des Kassensführers
 4. Wahl der Rechnungsprüfer
 5. Haushaltsplan für die Jahre 2007/2008
 6. Antrag auf Verlängerung des Jagdpachtvertrages
 7. Anfragen, Mitteilungen und Verschiedenes
- Wir bitten, dem Jagdvorstand etwaige Eigentums-Änderungen bekannt zu geben.
Linnich-Rurdorf, 17.01.2007
Franz-Josef Schiffer,
Jagdvorsteher

Die nachfolgenden Bekanntmachungen wurden im Januar 2007 an der Anschlagtafel im Rathaus der Stadt Linnich ausgehängt und auf der Internetseite www.linnich.de veröffentlicht.

Bebauungsplan Körrenzig Nr. 3 „Dämmchen“, Änderung Nr. 1; Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtratsausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung hat in seiner Sitzung am 07.11.2006 beschlossen, den Bebauungsplan Körrenzig Nr. 3 „Dämmchen“ zu ändern und die Planänderung mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Die Änderung des Bebauungsplanes wird als vereinfachtes Verfahren gem. § 13 BauGB durchgeführt. Der Geltungsbereich ist aus der folgenden Übersichtskarte ersichtlich:



Wir können mehr:

„Linfo“ entsteht in Zusammenarbeit mit dem Super Sonntag Verlag.



Inkrafttreten des Bebauungsplanes Ederen Nr. 4

Der Rat der Stadt Linnich hat in der Sitzung vom 14.12.2006 den Bebauungsplan Ederen Nr. 4 gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Der Beschluss des Rates der Stadt Linnich wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Ederen Nr. 4 gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan nebst Begründung liegt ab sofort zu jedermanns Einsicht bei der Stadtverwaltung Linnich, Rathaus, Rurdorfer Str. 64, Zimmer 204 (Dachgeschoss), öffentlich aus und kann dort während folgender Zeiten eingesehen werden:

Montags bis freitags von 08.00 - 12.00 Uhr und zusätzlich donnerstags von 14.00 - 17.00 Uhr.
Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist in der nachstehenden Skizze dargestellt:



Inkrafttreten der 4. Änderung des Bebauungsplanes Linnich Nr. 22

Der Rat der Stadt Linnich hat in der Sitzung vom 14.12.2006 die 4. Änderung des Bebauungsplanes Linnich Nr. 22, durchgeführt als vereinfachtes Verfahren, gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Der Beschluss des Rates der Stadt Linnich wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die 4. Änderung des Bebauungsplanes Linnich Nr. 22 gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft. Die Bebauungsplanänderung nebst Begründung liegt ab sofort zu jedermanns Einsicht bei der Stadtverwaltung Linnich, Rathaus, Rurdorfer Str. 64, Zimmer 204 (Dachgeschoss), öffentlich aus und kann dort während folgender Zeiten eingesehen werden:

Montags bis freitags von 08.00 - 12.00 Uhr und zusätzlich donnerstags von 14.00 - 17.00 Uhr.
Der Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung ist in der nachstehenden Skizze dargestellt:



20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Linnich, Teilbereich Boslar; Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtratsausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung hat in seiner Sitzung am 07.11.2006 beschlossen, den Flächennutzungsplan der Stadt Linnich, Teilbereich Boslar, zu ändern und die Planänderung mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Die Änderung des Flächennutzungsplanes wird als vereinfachtes Verfahren gem. § 13 BauGB durchgeführt. Der Geltungsbereich ist aus der folgenden Übersichtskarte ersichtlich:



Darlegung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung:

Es soll die planungsrechtliche Grundlage geschaffen werden, um an einer im Außenbereich gelegenen landwirtschaftlichen Hofstelle die Genehmigungsfähigkeit für bauliche Anlagen herzustellen, die freiraum- und landwirtschaftsbezogenen Kinderspielmöglichkeiten

ten dienen. Unabhängig von der auszuweisenden überlagernden Nutzung als Spielanlage werden die Flächen weiterhin als landwirtschaftliche Nutzflächen betrieben. Durch die beabsichtigte Änderung werden die Grundzüge der Planung nicht berührt, so dass das vereinfachte Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt werden kann. Der Entwurf der 20. Änderung des Flächennutzungsplanes Linnich Nr. 22 mit der Begründung liegt in der Zeit vom 29. Januar 2007 bis zum 28. Februar 2007 einschl. bei der Stadtverwaltung Linnich, Rathaus, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 204 (2. Obergeschoss), während der Besuchszeiten

montags bis freitags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, donnerstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr öffentlich aus. Stellungnahmen können gem. § 3 Abs. 2 BauGB von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder während der Besuchszeiten zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird abgesehen, da es sich um ein vereinfachtes Verfahren nach § 13 BauGB handelt. Linnich, den 02. Januar 2007
Stadt Linnich

Witkopp

Anmeldetermine für die Haupt- und Realschule

Anmeldetermine Städtische Realschule Linnich
Kinder, die ab dem kommenden Jahr die Realschule Linnich besuchen möchten, können zu den folgenden Terminen im Sekretariat der Schule angemeldet werden: von

Montag, 05. Februar 2007 bis einschließlich
Freitag, 09. Februar 2007 morgens von
8.00 Uhr bis 13.00 Uhr und zusätzlich auch am
Montag, 05. Februar 2007,

nachmittags von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr und
Samstag, 10. Februar 2007, vormittags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Benötigt werden Stammbuch oder Geburtsurkunde, das Halbjahreszeugnis mit Empfehlung der Grundschule sowie ein Passfoto.

Linnich, den 16. Januar 2007
(Witkopp)
Bürgermeister

Bekanntmachung

über die Anmeldung von Jungen und Mädchen für das Schuljahr 2007/2008 zur Gemeinschaftshauptschule Linnich

Die Anmeldungen zur Aufnahme in die Klasse 5 der Gemeinschaftshauptschule Linnich finden in der Zeit von

Mittwoch, 21. Februar 2007 bis Freitag, 02. März 2007, während der Unterrichtszeit (7.45 Uhr - 12.45 Uhr) und nach Vereinbarung in der Gemeinschaftshauptschule Linnich, Bendenweg 21, statt.
Die Hauptschule erteilt die Fachoberschulreife nach Klasse 10 Typ B (mittlere Reife), den Sekundarabschluss nach Klasse 10 Typ A,

den Hauptschulabschluss nach Klasse 9.

Zum Profil der Hauptschule Linnich gehören:

- Klassen/Stufenlehrer-Prinzip
- Verstärkung der Hauptfächer Deutsch, Mathematik, Englisch
- Arbeitslehre (Technik, Hauswirtschaft, Wirtschaftslehre) ab Klasse 7
- Verstärkung Arbeitslehre in den Klassen 9 und 10
- Leistungsdifferenzierung in Mathematik und Englisch ab Klasse 7
- informationstechnische Grundbildung aller Schüler ab Klasse 8
- Berufsvorbereitung in Form von
 - a) 2 Praktika (in Klasse 9 und Klasse 10)
 - b) Bewerbungseminaren
 - c) enger Zusammenarbeit

mit Berufsberatung und weiterführenden Schulen
d) Betriebsbesichtigungen
e) Berufswahlpass

- Möglichkeit der Nutzung des Schulinternet-Cafes
- Hausaufgabenbetreuung für die Klassen 5 und 6
- Betreuung und Begleitung durch die Schulsozialpädagogin

Ab Klasse 7 können die Schüler im Wahlpflichtbereich wählen zwischen der Arbeit mit Computern, Mitarbeit in der Schülerzeitungsredaktion, Arbeiten im textilen/hauswirtschaftlichen, künstlerischen und sportlichen Bereich.

Linnich, den 16. Januar 2007
(Witkopp)
Bürgermeister

☐ Mitteilungen aus der Verwaltung

Öffnungszeiten

Das Rathaus der Stadt Linnich und die Nebenstelle Altermarkt 5, auch das Bürgerbüro, sind Weiberfastnacht (15.02.2007) ab 11.00 Uhr, am Rosenmontag (19.02.2007) ganztägig und Veilchendienstag (20.02.) ab 12.00 Uhr geschlossen.

Das Bürgerbüro, Altermarkt 5, ist am Samstag 17.02.2007, in der Zeit von 09.30-11.30 Uhr geöffnet.

Bürgermeister Wolfgang Witkopp und die Ortsvorsteher gratulieren herzlich

Frau Maria Magdalena Wallutt, Fahlenberg 37, Welz, die am 29. Januar 85 Jahre alt wird,
Frau Luise Petronella Müsigen, Neußer Straße 59, Koffen, die am 30. Januar 94

Jahre alt wird,
Frau Maria Worms, Lambertusstraße 10, Tetz, die am 02. Februar 80 Jahre alt wird,
Herrn Gerhard Kubbitun, Ewartsweg 34, Linnich, der am 02. Februar 83 Jahre alt wird,
Frau Anna Kremer, Franzosenberg 11, Körrenzig, die am 03. Februar 89 Jahre alt wird,
Frau Barbara Peltzer, Denkmalstraße 4, Ederen, die am 05. Februar 82 Jahre alt wird,
Frau Ida Breuer, Kölnstraße 35, Gereonsweiler, die am 06. Februar 89 Jahre alt wird,
Frau Maria Engel, Kölnstraße 35, Gereonsweiler, die am 06. Februar 83 Jahre alt wird,
Herrn Paul Johann Langner, Am Alumnat 7, Linnich, der am 06. Februar 82 Jahre alt wird,
Frau Brigitte Alma Elise Bentlewski, Friedhofstraße 4, Körrenzig, die am 06.

Februar 80 Jahre alt wird,
Frau Martha Mähler, Löwenicher Straße 20, Körrenzig, die am 08. Februar 89 Jahre alt wird,
Frau Gertrud Boix, Kirchberg 1, Glimbach, die am 10. Februar 85 Jahre alt wird,
Frau Katharina Offermanns, Georgstraße 36, Hottorf, die am 11. Februar 81 Jahre alt wird,
Herrn Theodor Peters, Kapellenstraße 18, Ederen, der am 11. Februar 80 Jahre alt wird,
Herrn Franz Ferdinand Beyhs, Kölnstraße 57, Gereonsweiler, der am 12. Februar 94 Jahre alt wird,
Frau Maria Elenora Meyer, Merscher Straße 15, Boslar, die am 13. Februar 83 Jahre alt wird,
Frau Elisabeth Schunck, Döppelstraße 22, Welz, die am 16. Februar 90 Jahre alt wird,
Frau Helene Maria Cécilia Strehl, Virneburger Straße 5, Boslar, die am 16. Februar 82 Jahre alt wird,
Herrn Matthias Mayer, Südpromenade 31, Linnich, der am 17. Februar 83 Jahre alt wird,
Herrn Emil Schulz, Mühlenstraße 6, Boslar, der am 18. Februar 84 Jahre alt wird,
Herrn Konrad Meurer, Brunnenstraße 66, Ederen, der am 18. Februar 83 Jahre alt wird,
Herrn Erwin Ewald Bechmann, Flachsweg 16, Tetz, der am 18. Februar 81 Jahre alt wird,
Herrn Heinrich Plahm, Am Vogeldriesch 2, Tetz, der am 19. Februar 84 Jahre alt wird,
Frau Gertrud Katharina Mainz, Töpferstraße 35, Gereonsweiler, die am 19. Feb-

Dank für Spenden

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Ortsverband Linnich - 52441 Linnich, 29.12.2006
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Haus- und Straßensammlung im Jahre 2006 des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Ortsverband Linnich - schloss in diesem Jahr mit einem Sammelergebnis in Höhe von 3.329,83 Euro ab. Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für die tatkräftige Unterstützung bei der Durchführung der Sammlung und bei allen Spendern recht herzlich bedanken. Unterstützen Sie auch bitte weiterhin die Arbeit des Volksbundes durch Ihre Hilfe und Spenden. Mit freundlichen Grüßen (Witkopp)
Bürgermeister/Vorsitzender des Ortsverbandes

ruar 83 Jahre alt wird,
Frau Helene Heck, Mäusgasse 31, Linnich, die am 20. Februar 94 Jahre alt wird,
Herrn Wilhelm Leonhard Esser, Am Vogeldriesch 1, Tetz, der am 20. Februar 81 Jahre alt wird,
Herrn Johann Meyer, Merscher Straße 15, Boslar, der am 21. Februar 87 Jahre alt wird,
Frau Odilia Adelheid Müller, Bergstraße 11, Hottorf, die am 21. Februar 84 Jahre alt wird,
Frau Anna Petronella Kosmanin, Westpromenade 15, Linnich, die am 22. Februar 86 Jahre alt wird.
Sitzungskalender Februar 2007
- Änderungen vorbehalten -
Im Monat Februar 2007 findet voraussichtlich folgende Sitzung statt:
Donnerstag, 08.02.2007, 18.00 Uhr, Stadtrat
Die Tagesordnung zu der Sitzung wird im Internet unter www.linnich.de und an der Anschlagtafel im Rathaus der Stadt Linnich, Erdgeschoss, Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich, bekannt gemacht. Änderungen werden ebenfalls im Internet oder an der Anschlagtafel mitgeteilt.

CDU-Fraktion

Die Sprechstunden der CDU-Fraktion finden montags in der Zeit von 18.00 bis 19.00 Uhr im Fraktionszimmer, Zimmer 003 im Erdgeschoss des Rathauses, statt.

Ratsfraktion der Grünen

Die Ratsfraktion der Grünen lädt ein zur Bürger-sprechstunde an den Montagen in den geraden Kalenderwochen um 18.30 Uhr. Die nächsten Termine: 05. und 19. Februar 2007.

Redaktionsschluß

Die nächste Ausgabe von „Linno“ erscheint am 25. Februar 2007
Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Freitag, 16. Februar 2007.
Ich bitte Sie, die Beiträge in Dateiform an folgende Adressen einzusenden oder per Mail zu schicken:
Stadtverwaltung Linnich
Hauptamt – Linno – Rurdorfer Straße 64
52441 Linnich
oder
Stadtverwaltung Linnich
Hauptamt – Linno
Postfach 12 40
52438 Linnich
Telefon: 0 24 62/99 08 – 114 oder - 116
Telefax: 0 24 62/99 08 – 900
E-Mail: rkraft@linnich.de oder peschweiler@linnich.de

Bekanntmachung
Am Donnerstag, dem 08. März 2007, findet um 20.00 Uhr, im Lokale Dohmen „Zum Treffpunkt“ in Linnich-Tetz, Lambertusstr. 35, die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Hottorf statt. Hierzu werden alle Mitglieder herzlich eingeladen. Die Einladung erfolgt gem. § 9 der Satzung vom 09.02.1981.

Tagesordnung:

1. Verlesung der Niederschrift über die Versammlung vom 09.03.2006
2. Kassenbericht, Kassenprüfung, Entlastung für Vorstand und Kassenführer

ung
3. Neuwahl des Vorstandes und der Rechnungsprüfer
4. Verschiedenes

Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Hottorf
gez. Heinz-Gerwin Schmitz
Vorsitzender

Bekanntmachung
Am Samstag, dem 10. März 2007, findet um 20.00 Uhr, im Lokale Dohmen „Zum Treffpunkt“ in Linnich-Tetz, Lambertusstr. 35, die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Boslar statt. Hierzu werden alle Mitglieder herzlich eingeladen. Die

Einladung erfolgt gem. § 9 der Satzung vom 21.02.1981.

Tagesordnung:

1. Verlesung der Niederschrift über die Versammlung vom 11.03.2006
2. Kassenbericht, Kassenprüfung, Entlastung für Vorstand und Kassenführung
3. Neuwahl der Rechnungsprüfer
4. Ablauf des derzeitigen Jagdpachtvertrages, Neuverpachtung ab 01.04.2008
5. Verschiedenes

Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Boslar
gez. Peter Müller
Vorsitzender



Bürgermeister Wolfgang Witkopp und Ortsvorsteher Andreas Venrath überbrachten am 20. Januar 2007 den Eheleuten Hubert und Maria Leufen, wohnhaft Mahrstraße 3 in Linnich, die Glückwünsche der Stadt Linnich zur Goldhochzeit.

„Mit Herz und Hirn“ - Best of

Wieder einmal veranstaltet die Projektentwicklungs- und Forschungsstelle für Chancengleichheit des Kreises Düren anlässlich des internationalen Frauentages am 09.03.2007 um 19:30 Uhr in der Kreisverwaltung ein Kabarett. Diesmal beehrt uns Petra Förster mit ihrem Programm „Mit Herz und Hirn“ – 15 Jahre Kabarett. Genießen Sie einen turbulenten Kabarett-Abend voller Überraschungen. Bei Petra Förster trifft skurrile Situationskomik auf verblüffende Verwandlungskunst und atemberaubende Wortakrobatik. Was macht ein Hells Angel an der Himmelspforte? Wie studiert man die Lehre der vollen Börsen und warum kämpft Oma Liesbeth mit Konservierungsstoffen ge-

gen das staatliche Rentner-Mobbing?
Mit augenzwinkernder Selbstironie kommentiert sie natürlich auch den aktuellen Punktestand im Kampf der Geschlechter. Freuen Sie sich auf Männer zwischen Andro- und Werbepause sowie auf Frauen zwischen Alltag, Alptraum und Abenteuer!
Weitere Infos wie z.B. Hörproben und eine Dia-Show mit Bühnenschnappschüssen finden Sie unter www.petrafoerster.de!
Karten können für 10,00 Euro pro Stück beim Kreis-Info-Center des Kreises Düren, Bismarckstraße 16, Düren erworben werden.

Für nähere Informationen steht Ihnen Nicole Schüller unter 02421-222256 gerne zur Verfügung.



Petra Förster gastiert mit ihrem Kabarettprogramm „Mit Herz und Hirn“ am internationalen Frauentag in der Kreisverwaltung.

Neujahrskonzert in Floßdorf

In Anlehnung an Wladimir Kamerners Bestseller „Russendisco“, organisiert der Verein Kultur ohne Grenzen e.V. wieder das zur Tradition gewordene Neujahrskonzert unter dem Motto „Russenzazz“.
Es spielt das Trio Iosif Marder, bestehend aus Iosif Marder (Keyboard), Alexandr Berezchny (Saxophon & Klarinette) und Iwona Bialek (Vokalistin). Marder und Berezchny kommen beide aus Russland. Marder (*1946), ein alter Hase im Fach, der sowohl Klassik, Jazz und Klezmer spielt, viele Jahre das Jazzorchester von Simferopol leitete und in Petersburg am Rimski Korsakov Konservatorium

studierte. Berezchny (*1979) jüngerer Datums hat in Kiev und Essen (Folkwang Hochschule) studiert. Sowohl Marder als Berezchny sind in 2001 nach Deutschland gekommen. Berezchny spielt im Jugendjazzorchester NRW. Iwona Bialek, stammt aus Katowitz (Polen). Dort hat sie Gesang studiert und u.A. am Musiktheater Katowitz gearbeitet. Sie studierte klassischen Gesang aber beherrscht mühelos Jazz und das geistliche Musikrepertoire. Nicht alleine in Deutschland, Polen und Jugoslawien hatte sie erfolgreiche Auftritte, sondern auch in den Vereinigten Staaten, wo sie in einem Festival der slawischen Musik aufgetre-

ten ist. Das Programm des Trios ist eine interessante Mischung aus den bekanntesten Jazzstandards wie „Moonriver“, „Autumn Leaves“, „Summertime“ und „Bye, Bye Blackbird“ u.Ä. Es erwartet Sie ein temperamentvolles Konzert, Zeit für ein Gespräch mit den anderen Gästen und wie immer gibt es Tee, Kaffee & Kuchen.
Das Konzert findet statt am Sonntag, den 4. Februar 2007 um 15.00 Uhr.
Veranstaltungsort: Familie Barkhoff, im Vogelsang 10, Linnich-Floßdorf.
Eintritt: frei
Info: Kultur ohne Grenzen e.V. (Familie Barkhoff)
Tel. 02462-9075 85



Das Trio Iosif Marder gestaltet am 4. Februar das Neujahrskonzert in Floßdorf.

☐ Linnich:

Eine lebens- und liebenswerte Stadt.

Boslar - Ederen - Floßdorf - Gereonsweiler - Gevenich - Glimbach - Hottorf - Koffen - Körrenzig - Rurdorf - Tetz - Welz

Nutzen Sie unsere Kompetenz und Erfahrung für Ihre Interessen!

ANWALTSKANZLEI MÜLFARTH & KOLLEGEN

Arbeitsrecht – Baurecht – Architektenrecht – Dienst- und Werkvertragsrecht mit den Schwerpunkten Vertragsgestaltung, Kündigung, Mängel- und Gewährleistung, Schadenersatz

Arbeits- und Dienstleistungsrecht

Rechtsanwalt Ralf Wilke – Rechtsanwalt Thomas Klein, Fachanwalt für Steuerrecht

Jülich – Wilhelmstraße 16 – gegenüber dem Amtsgericht – Fon: 02461/97420
E-Mail: juelich@ratimrecht.de – Internet: <http://www.ratimrecht.de>

Veranstaltungskalender der Stadt Linnich

Januar 2007

Montag, 29.01.2007, 16.00 – 20.00 Uhr, Blutspende des DRK-Ortsverein Linnich in der Städtischen Realschule Linnich (Bendenweg/ Schulzentrum)

Februar 2007

Donnerstag, 01.02.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Samstag, 03.02.2007, 19.11 Uhr, Kostümsitzung der KG „Willerjecke“ Gereonsweiler in der Bürgerhalle

Donnerstag, 01.02.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Samstag, 03.02.2007, 19.11 Uhr, Kostümsitzung der KG „Willerjecke“ Gereonsweiler in der Bürgerhalle
Sonntag, 04.02.2007, 14.00 – 18.00 Uhr, Heimatmuseum geöffnet
15.00 Uhr, Kindersitzung der KG „Gevenicher Jekke“ in der Bürgerhalle
15.00 Uhr, Neujahrskonzert „Russenjazz“ des Vereins Kultur ohne Grenzen e.V. bei Familie Barkhoff, Im Vogelsang 10, Linnich-Floßdorf (Eintritt: frei)
15.11 Uhr, Kindersitzung der „Interessengemeinschaft Ederener Karneval, der Frauengemeinschaft Ederener Karneval, der Frauengemeinschaft Ederener“ in der Bürgerhalle (Einlass: 14 Uhr)

19.30 Uhr, Theaterfahrt „Der Freischütz“ (Oper) der Stadt Linnich zum Theater Mönchengladbach-Rheydt (Informationen und Reservierung: Frau Kraft, Rathaus Zi. 107, Tel. 02462/9908-114)
Sonntag, 04.02.2007, 11.00 Uhr, Mini-Meisterschaften der GGS Linnich und der TTG Gevenich-Gereonsweiler in der Turnhalle der Grundschule Linnich, Bendenweg, Schulzentrum
Kindersitzung des Ausschusses Kindersitzung der kath. Frauengemeinschaft Ederener
Montag, 05.02.2007, 18.30 Uhr, Schießen der Schützengilde Linnich im Schützenhaus, Place de Lesquin

Dienstag, 06.02.2007, 16.00 – 20.00 Uhr, Blutspende (Zusatztermin) des DRK-Ortsverein Linnich in der Städtischen Realschule Linnich (Bendenweg/ Schulzentrum)
19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung der Sportschützen des Pol-TuS Linnich in der Kantine des IAF Linnich (18.30 Uhr Reichung der Erbsensuppe)
Donnerstag, 08.02.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Freitag, 09.02.2007, 20.00 Uhr, Karnevalssitzung der IG Welzer Karneval in der Bürgerhalle

14.30 Uhr, Kindersitzung der IG Welzer Karneval in der Bürgerhalle
15.11 Uhr, Kindersitzung der KG „Willerjecke“ Gereonsweiler in der Bürgerhalle
Sonntag, 11.02.2007, 10.11 Uhr, Karnevalistisches Frühstück der Mitglieder der KG „Willerjecke“ Gereonsweiler in der Bürgerhalle
Große Kindersitzung des AKV Linnich im beheizten Festzelt auf dem Place de Lesquin
Mittwoch, 14.02.2007, 14.00 Uhr, Karnevalistischer Nachmittag des Kirchenchores Linnich im Martinuszentrum
Donnerstag, 15.02.2007, 11.11 Uhr, Rathaussturm
15.00 – 16.30 Uhr, Kinderkarneval der ev. Kirchengemeinde im Saal untern Sternenhimmel, Altermarkt Linnich
16.00 Uhr, Altweiberball der KG „Fidele Brüder“ Tetz im Pfarrheim Tetz
Freitag, 16.02.2007, 20.00 Uhr, Altweiberball der KG „Alle Mann“ Boslar im Festzelt (Demaskierung: 22.30 Uhr)
20.11 Uhr, Kostümball der IG Welzer Karneval in der Bürgerhalle
Samstag, 17.02.2007, 19.00 Uhr, Halli-Galli-Fete der KG „Alle Mann“ Boslar unter dem Motto „HALLI-GALLI-BURGENFEST“ im Festzelt
20.00 Uhr, Kostümball der KG „Gevenicher Jekke“ in der Bürgerhalle
20.00 Uhr, Kostümball im Klinkerstückchen in Glimbach
20.00 Uhr, Tanzende Rurauenhalle Tetz der KG „Fidele Brüder“ Tetz
Sonntag, 18.02.2007, Umzug durch Linnich mit Kehraus im beheizten Festzelt auf dem Place de Lesquin
20.00 Uhr, Kostümfete der Vereinigten Vereine Ederener mit DJ Wolfram in Ederener
20.11 Uhr, Kostümball der KG „Willerjecke“ Gereonsweiler in der Bürgerhalle unter dem Motto: Ballermannfete
Montag, 19.02.2007, 10.30 Uhr, Rosenmontagszug der KG „Fidele Brüder“ Tetz mit anschl. Ausklang in der Rurauenhalle
13.30 Uhr, Rosenmontagszug der KG „Alle Mann“ Boslar mit anschl. Ausklang im Festzelt
14.00 Uhr, Rosenmontagszug der KG „Gevenicher Jekke“ anschl. Ausklang in der Bürgerhalle
14.00 Uhr, Rosenmontags-

zug in Glimbach (Treffpunkt: Unter den Weiden)
14.11 Uhr, Rosenmontagszug in Rurdorf
Dienstag, 20.02.2007, 14.00 Uhr, Veilchendienszug in Ederener
14.00 Uhr, Karnevalsumzug der IG Welzer Karneval
14.11 Uhr, Karnevalsumzug der KG „Willerjecke“ Gereonsweiler ab Bürgerhalle
Donnerstag, 22.02.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Mittwoch, 28.02.2007, 19.30 Uhr, Treffen der Selbsthilfegruppe für Diabetiker im ev. Gemeindehaus, Altermarkt Linnich

März 2007
Donnerstag, 01.03.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Sonntag, 04.03.2007, 14.00 – 18.00 Uhr, Heimatmuseum geöffnet
Donnerstag, 08.03.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Freitag, 09.03.2007, 19.30 Uhr, Kabarett „Mit Herz und Hirn“ anl. des internationalen Frauentages in der Kreisverwaltung Düren
Sonntag, 11.03.2007, Betstunde der St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzig zum Ewigen Gebet
Donnerstag, 15.03.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Sonntag, 18.03.2007, 14.00 – 18.00 Uhr, Heimatmuseum geöffnet
Mittwoch, 21.03.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)
Donnerstag, 22.03.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Mittwoch, 28.03.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)
Donnerstag, 29.03.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad

Donnerstag, 01.03.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Sonntag, 04.03.2007, 14.00 – 18.00 Uhr, Heimatmuseum geöffnet
Donnerstag, 08.03.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Freitag, 09.03.2007, 19.30 Uhr, Kabarett „Mit Herz und Hirn“ anl. des internationalen Frauentages in der Kreisverwaltung Düren
Sonntag, 11.03.2007, Betstunde der St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzig zum Ewigen Gebet
Donnerstag, 15.03.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Sonntag, 18.03.2007, 14.00 – 18.00 Uhr, Heimatmuseum geöffnet
Mittwoch, 21.03.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)
Donnerstag, 22.03.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Mittwoch, 28.03.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)
Donnerstag, 29.03.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad

April 2007
Sonntag, 01.04.2007, 14.00 – 18.00 Uhr, Heimatmuseum geöffnet
Dienstag, 03.04.2007, 19.00 Uhr, Jahreshauptversammlung des Turn- und Gymnastikverein Tetz 1975 e.V. in der Rurauenhalle Tetz, Am Vogeldriesch
20.00 Uhr, Theaterfahrt Rheydt (Informationen und Reservierung: Frau Kraft, Rathaus Zi. 107, Tel. 02462/9908-114)
Mittwoch, 09.05.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)
Donnerstag, 10.05.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Sa.+So., 12.+13.05.2007, Maikirmes mit Maibaumaufstellung in Ederener
Mittwoch, 16.05.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)

Mittwoch, 04.04.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)
Donnerstag, 05.04.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Mittwoch, 11.04.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)
Donnerstag, 12.04.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Sonntag, 15.04.2007, 14.00 – 18.00 Uhr, Heimatmuseum geöffnet
Mittwoch, 18.04.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)
Donnerstag, 24.05.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Mittwoch, 30.05.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)
Donnerstag, 31.05.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad

Mai 2007
Mittwoch, 02.05.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)
Donnerstag, 03.05.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Samstag, 05.05.2007, Doppeltour des TTC Ederener
Sonntag, 06.05.2007, 10.15 Uhr, Begleitung der Körrenziger Kommunionkinder durch die St. Antonius-Schützen Körrenzig zur hl. Messe (ab Alte Kirche)
14.00 – 18.00 Uhr, Heimatmuseum geöffnet
Dienstag, 08.05.2007, 20.00 Uhr, Theaterfahrt „Wer hat Angst vor Virginia Woolf“ (Schauspiel) der Stadt Linnich zum Theater Mönchengladbach-Rheydt (Informationen und Reservierung: Frau Kraft, Rathaus Zi. 107, Tel. 02462/9908-114)
Mittwoch, 09.05.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)
Donnerstag, 10.05.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Sa.+So., 12.+13.05.2007, Maikirmes mit Maibaumaufstellung in Ederener
Mittwoch, 16.05.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)

Donnerstag, 17.05.2007, 14.30 Uhr, Antreten der Schützenbrüder der St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzig zum Festzug (nach dem Festzug mit Parade am Gemeindezentrum, Ermittlung der neuen Majestäten auf dem Platz hinter dem Gemeindezentrum)
Sonntag, 20.05.2007, 14.00 – 18.00 Uhr, Heimatmuseum geöffnet
Mittwoch, 23.05.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)
Donnerstag, 24.05.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Mittwoch, 30.05.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)
Donnerstag, 31.05.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad

Juni 2007
Sonntag, 03.06.2007, 14.00 – 18.00 Uhr, Heimatmuseum geöffnet
Mittwoch, 06.06.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)
Mittwoch, 13.06.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)
Donnerstag, 14.06.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Fr.- Mo., 15.-18.06.2007, Schützenfest der St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzig
Samstag, 16.06.2007, Kindergartenfest anl. des 10-jährigen Bestehens des DRK-Kindergartens „Traumland Panama“ in Ederener
Sonntag, 17.06.2007, 14.00 – 18.00 Uhr, Heimatmuseum geöffnet
Pfarrfest in Ederener
Mittwoch, 20.06.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)
Donnerstag, 21.06.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad
Mittwoch, 27.06.2007, 15.00 Uhr, Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke)
Donnerstag, 28.06.2007, 17 – 19.45 Uhr, Familienschwimmen im Hallenbad

Alle Vereine und Einrichtungen werden gebeten, uns frühzeitig über ihre Veranstaltungen zu informieren (Tel. 02462/9908-114 oder -116 oder per Mail an: rkraft@linnich.de!)

Alle Vereine und Einrichtungen werden gebeten, uns frühzeitig über ihre Veranstaltungen zu informieren (Tel. 02462/9908-114 oder -116 oder per Mail an: rkraft@linnich.de!)

Alle Vereine und Einrichtungen werden gebeten, uns frühzeitig über ihre Veranstaltungen zu informieren (Tel. 02462/9908-114 oder -116 oder per Mail an: rkraft@linnich.de!)

Alle Vereine und Einrichtungen werden gebeten, uns frühzeitig über ihre Veranstaltungen zu informieren (Tel. 02462/9908-114 oder -116 oder per Mail an: rkraft@linnich.de!)

NRW-Polizei ist jetzt rund um die Uhr online erreichbar

Die Ermittler des Landeskriminalamtes nehmen jetzt rund um die Uhr per E-Mail Hinweise zu möglichen Straftaten entgegen“, sagte Innenminister Dr. Ingo Wolf bei der Vorstellung der neuen Internetwache im Landeskriminalamt in Düsseldorf. Sie ist ab sofort unter www.polizei.nrw.de freigeschaltet. Somit können schon erste Ankündigungen von Gewalttaten online gemeldet und direkt bewertet werden. Die notwendigen Ermittlungen erfolgen dann sofort durch die örtlichen Polizeibehörden. „Der Amoklauf in Emsdetten hat deutlich gemacht, dass wir eine Kultur des

Hinsehens brauchen“, betonte Wolf. „Die Menschen sind über das Internet eher bereit, Anzeige zu erstatten oder Hinweise zu geben. Denn die Hemmschwelle, zu einer Polizeiwache zu gehen oder zum Telefonhörer zu greifen, entfällt dabei“, sagte Wolf. Schon seit knapp drei Jahren können Strafanzeigen online erstattet werden. „Seit dem Start im März 2004 gingen bei der NRW-Polizei mehr als 61 000 Anzeigen über das Internet ein“, bilanzierte der Minister. Leider wurde über diesen Weg der Amoktäter von Emsdetten nicht erkannt, obwohl seine Texte und Bilder im Internet von Ge-

walt geprägt waren. „Wer im Internet jedoch Anzeichen für einen möglichen Amoklauf bemerkt, darf sich nicht scheuen sofort die Polizei zu verständigen – zum Schutz aller“, rät der Innenminister. Nur so könne im Vorfeld geklärt werden, ob die Gewaltandrohung ernst gemeint sei. Die Täter befänden sich zumeist in einer psychischen Ausnahme-situation und bräuchten rasch professionelle Hilfe. „Einer aufkeimenden Gewaltbereitschaft muss so früh wie möglich entgegengewirkt werden“, sagte Wolf. „Um solche Personen rechtzeitig zu identifizieren, appelliert die Polizei an die Hilfsbereitschaft der Surfer. Wegsehen

nutzt nichts!“ Unmittelbar nach dem Amoklauf ins Emsdetten meldeten sich viele Trittbrettfahrer die einen nicht ernst gemeinten Amoklauf androhten. Durch die enge Zusammenarbeit zwischen Polizei und Justiz gelang es, die meisten Tatverdächtigen schnell zu ermitteln und konsequent zur Rechenschaft zu ziehen. Wie wichtig jedoch jeder Hinweis sein kann, zeigt dieses Beispiel aus Paderborn: Am 14. Dezember 2006 gegen 21.00 Uhr teilte eine Zeugin der Polizei mit, ein Schüler bedrohe in einem Chatroom mehrere Mitschüler massiv und er wolle sie am nächsten Tag „erschie-

ßen“. Knapp zwei Stunden später ermittelte die Polizei den 18-jährigen Tatverdächtigen und nahm ihn an seinem Wohnort in Gewahrsam. Es wurden zahlreiche Schreckschusswaffen samt Munition, Böller, gewaltverherrlichende Computerspiele und Messer in seinem Zimmer gefunden und sichergestellt. Nach einer ärztlichen Untersuchung wurde der 18-Jährige in eine psychiatrische Klinik eingewiesen. „Mit dem erweiterten Angebot der Polizei kommen wir den Internetnutzern und ihrem Kommunikationsverhalten entgegen, um solche Gewalttaten zu verhindern“, betonte der Innenminister.



Präsident Dr. Gundolf Junker und Jugendbetreuer Lutz Neufeld freuen sich über die neue Fahne für die Jugendgruppe.

Linnicher Schützengilde hielt Neujahrsempfang

Zum dritten Neujahrsempfang der Schützengilde am 14. Januar 2007 konnte Präsident Dr. Gundolf Junker eine stattliche Zahl der Mitglieder mit ihren Partnern, unter ihnen der Ehrenpräsident Dr. Franz Josef Oidtmann und der amtierende König Jürgen der I. Schäfer, im „Rheinischen Hof“ zu einem Buffet mit musikalischer Unterhaltung begrüßen.

Wie der Präsident in seiner Ansprache betonte, lebt eine Gesellschaft von der Aktion aller und vieler Einzelner,

die sich der Leitung der Jugendgruppe, den Alten- und Krankenbesuchen, den Schießwettbewerben ebenso widmen wie der Pflege der Geselligkeit und des Gemeinschaftsgefühls. „Wie arm wären wir ohne Beziehungen, Verbindungen zu Kameraden, Freunden, zur Familie – wir sollten dankbar sein, dass es sie in unserer Gesellschaft noch gibt!“ stellte der Präsident fest. Zugleich rief er zur Beteiligung am diesjährigen Königsvogelschuss der Gilde auf, umriss die Bedingungen

und zeigte sich hoffnungsfroh, dass König Jürgen I. beim diesjährigen Schützenfest einen würdigen Nachfolger findet. Neben dem Dank an die engagierten Mitglieder freute sich der Präsident, der Jugendgruppe unter Lutz Neufeld für die Bildung einer zweiten Gruppe der Schützen-Junioren eine von den Schützenfrauen gespendete neue Fahne überreichen zu dürfen. Die gelungene Veranstaltung schloss mit einem gemütlichen Beisammensitzen in den Abendstunden.

- Stahl- und Metallbau
- Treppenbau
- Geländerbau
- Schmiedearbeiten
- Edelstahlverarbeitung

Schlosserei Evans

Löffelstraße · 52441 Linnich
Tel.: 0 24 62/20 61 03 Mobil: 01 70/8 08 59 80
Büro: Im Pohl 28a · 52152 Simmerath
Tel.: 0 24 73/15 98 Fax: 0 24 73/92 85 01
E-Mail: SchlossereiEvans@AOL.com

Karneval in der „Andreasschänke“

ehem. „Alt Korinth“
Christoph Joassart
Altweiber ab 10:11 Uhr
Karnevalsfreitag Happy Day
von 19:11 Uhr bis 0:11 Uhr
Bier, Wasser, Cola, Limo 0,2 l 1,- €
Karnevalssonntag ab 10:11 Uhr mit karnevalistischem Frühschoppen
Rosenmontag ab 16 Uhr

52441 Linnich · Rurdorfer Straße 30
Montag: Ruhetag Tel. 0160-7047313
Kegelbahn und Gesellschaftsraum

Das Finanzamt Jülich informiert

Im Rahmen der landesweiten Aktionstage 2007 wird das Finanzamt Jülich am Freitag, dem 23. Februar 2007 von 15.00 bis 18.00 Uhr und am Samstag, dem 24. Februar 2007 von 10.00 bis 13.30 Uhr in der GALERIA Juliacum in der Jülicher Innenstadt neben der elektronischen Steuererklärung ELSTER über aktuelle steuerliche Themen informieren. An einem Infostand im Erdgeschoss kann man sich einen ersten Überblick über die neuen Steuerklärungsvordrucke verschaffen sowie

Näheres zu Rentenbesteuerung, Kinderbetreuungskosten und Handwerkerleistungen erfahren. Beschäftigte des Finanzamts Jülich werden allgemeine Fragen beantworten sowie die kostenlose ELSTER-CD und interessante Broschüren verteilen. Bei dieser Gelegenheit informiert das Finanzamt auch über die dreijährige Ausbildung im gehobenen Dienst zum/zur Diplom-Finanzwirt/in. Das Finanzamt Jülich freut sich auf Ihren Besuch.



Vorstand Bruno Kasper, Herr Manfred Fröhlich, Herr Justus Peters, Frau Witzemann, Herr Klaus Mayer, Frau Ingeborg Röhling, Mitarbeitern Rita Abels (v.l.n.r.).

Weiterbilden im Beruf

Das Berufskolleg St-Nikolaus-Stift in Zülpih-Füssenich veranstaltet am Mittwoch, den 07.02.2007 um 18.00 Uhr einen Informationsabend für die angebotenen Aufbaubildungsgänge „Bewegungsförderung“, „Musikalische Förderung“ und „Sprachförderung“.

Seit dem vergangenen Schuljahr bietet die Schule für Absolventen der Fachschule (ErzieherInnen und HeilerziehungspflegerInnen) einjährige berufsbegleitende Aufbaubildungsgänge im Bereich „Bewegungsförderung“ und „Musikalische Förderung“ an. Diese Aufbaubildungsgänge im Umfang von insgesamt

600 Stunden verleihen den Absolventen und deren Einrichtungen ein spezielles Profil und leisten einen Beitrag zur Spezialisierung und Professionalisierung der pädagogischen Arbeit. Zu Beginn des kommenden Schuljahres ist die Einrichtung eines dritten Aufbaubildungsganges im Bereich „Sprachförderung“ geplant. Um die Aufbaubildungsgänge weiterhin bekannt zu machen und in der Bildungslandschaft zu festigen, sind Interessierte herzlich zu einem Informationsabend eingeladen. Weitere Informationen zu den Aufbaubildungsgängen erhalten Interessierte unter ☎ 02252 - 943610.

Spende für Tafeln

Die Raiffeisenbank Erkelenz eG spendete 6.000 Euro für drei Tafeln in ihrem Geschäftsgebiet. Die Bank verzichtete in diesem Jahr auf die Ausgabe von Weihnachtsgeschenken an Kunden und Geschäftsfreunde. Zu Gute kommt die Spende der Erkelenzer Tafel, der Hückelhovener Tafel, Filiale Baal, sowie der neugegrün-

deten Tafel in Jülich. Die Vertreter der Tafeln, Herr Manfred Fröhlich (Erkelenz), Frau Karin Witzemann und Frau Ingeborg Röhling (Hückelhoven-Baal) und Herr Klaus Mayer und Herr Justus Peters (Jülich) freuten sich über die Spende von jeweils 2.000 Euro, die ihnen Vorstand Bruno Kasper überreichte. Unterstützt wurde die Akti-

on auch von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Hauses. Frau Rita Abels und Herr Thomas Brockers konnten 20 Lebensmittelpakete, die spontan von Kolleginnen und Kollegen gestiftet worden waren, ebenso überreichen wie eine Geldspende von insgesamt 300 Euro, die bei der Weihnachtsfeier der Bank gesammelt wurden.

So werden Wasserrohre winterfest

NGW gibt Tipps, wie sich teure Frostschäden vermeiden lassen

Wenn das Thermometer deutlich unter den Gefrierpunkt sinkt, erleben manche Bürger böse Überraschungen: Unzureichend geschützte Wasseranschlüsse, -installationen und -zähler frieren ein und müssen aufgetaut oder sogar ausgetauscht werden. Solche Frostschäden müssen nicht sein! Die Niederheinische Gas- und Wasserwerke GmbH (NGW) empfiehlt den Kunden:

- Halten Sie in Kellerräumen Türen und

Fenster geschlossen. Ersetzen Sie zerbrochene Scheiben, dichten Sie Türen zusätzlich ab. Eine alte Decke kann da noch gute Dienste leisten.

- Schützen Sie Wasserleitungen, Ventile und Wasserzähleranlagen, zum Beispiel mit Schaumstoff, Holz- oder Glaswolle. Dies ist besonders wichtig, wenn Anlagen außen in Schächten liegen. Sollte es dennoch zu Einfrierungen kommen, ist der Fachmann gefragt. Für defekte Hausinstallationen ist Ihr Installateur zuständig. Bei Schäden an Wasserzählern rufen Sie bitte den NGW-Entstörungsdienst in Linnich, Tel. 02462 206746, an.



Die Stetternicher Kindergartenkinder durften auch einen Blick in das Innere des Rettungswagens werfen.

DRK Jülich besucht Kindergarten in Jülich-Stetternich

Im Rahmen der Aktion „Kindern helfen Kindern“, besuchte das Rote Kreuz Jülich den Kindergarten St. Martin in Jülich-Stetternich. Anhand von Bildern und praktischen Übungen wurde erklärt, wie die Nachwuchshelfer sich in Notsituationen verhalten sollen. Geübt wurde den Notruf korrekt zu tätigen, Verbände und Pflaster anzulegen und ganz wichtig verletzte Kinder zu trösten und

nicht wegzusehen, falls etwas passiert. Höhepunkt für die Kinder war natürlich die Besichtigung des Rettungswagens. Für die Kinder war dies ein weiterer informativer Nachmittag, in einer Reihe von helfenden Einrichtungen. Der Kindergarten besucht nämlich jährlich auch die Feuerwehr und die Polizei. Das DRK kommt auch gerne, mit seinen ehrenamtlichen Helfern, in ihren Kin-

dergärten, um Kindern das Helfen nahe zubringen. Im Jahr 2006 wurde diese Aktion schon in zahlreichen Kindergärten in Aldenhoven, Rödingen, Jülich, und Bourheim durchgeführt. Auch 2007 werden wir in diesem Bereich für unseren kleinen Bürger tätig sein, da die Nachfrage sehr groß ist. Eine Aktion in Kooperation zwischen dem Deutschen Roten Kreuz und dem Jugendrotkreuz.



Früh übt sich: Ein Pflaster aufzulegen, ist für die Kindergartenkinder nun ein „Kinderspiel“.

In den Ferien geht es nach Holland

Der AWO-Ortsverein Vettweiß bietet eine Jugendferienfahrt nach Holland an, die sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 15 Jahren richtet. In der Zeit von Freitag, 06. Juli 2007 bis Freitag, 20. Juli 2007 geht es in das Jugend-Ferien-Camp „Schaarshoek“ in Holland (in Heino bei Zwolle, nahe IJsselmeer). Kosten: 450,00 Euro (all inclusive). Durch Zuschüsse des Landes NRW, des Kreises Düren, der Städte und den Gemeinden ist eventuell eine Bezuschussung der Fahrt auf verschiedenen Arten möglich (z.B. einkommensschwache oder kinderreiche Familien ...). Eine eventuelle Zuschusszahlung entbindet jedoch nicht von den bestehenden, vertraglichen Zahlungsverpflichtungen gegenüber dem Veranstalter.

Bei weniger als 20 Teilnehmer behält die Arbeiterwohlfahrt sich eine Stornierung der Ferienmaßnahme vor. Naht Interesse? Weitere Informationen und Anmeldung bei: AWO- Ortsverein- Vettweiß e.V., Vorsitzender und Kreisjugendbeauftragter: Dietmar Jordan, Broichkirchweg 2a, 52391 Vettweiß- Ketz, (02424/1675 (ab 18:00 Uhr)

Geschirrvermietung

Maria Herzogenrath

Musterzimmer
Tel. 0 24 62-64 95
Fax 0 24 62-72 03
Löffelstraße 3
Lager
Tel. 0 24 62-81 63
Im Krähwinkel 9
52441 Linnich
Funk 0175 - 15 92 306

LENZEN Bestattungen

Der Bestatter Mitglied der Innung

Beratung und Erledigung aller Formalitäten
Vorsorgeanträge halten wir bereit



52457 Aldenhoven-Freialdenhoven · Dorfstraße 33
Telefon 024 64 / 17 25 und 01 71 / 5 23 94 44

Sunlinestudio

Rurstr. 31
52441 Linnich

Chip - Aktion

50,- € Laden

35,- € Zahlen

Aktionszeitraum vom
15.01.2007 - 18.02.2007

Tel.: 02462 906459

www.sunlinestudio.de

Hans Küppers
Kfz-Mechaniker
und Kfz-Elektrikermeister
Hilfsstraße 14 · 52441 Linnich · 02462/1404

• Auspuff	• Bremsen
• Stoßdämpfer	• Inspektion
• Motordiagnose	• TÜV/AU
• Achsvermessung	• Reifen
• Auto-Klima	• Autolackiererei

Meisterwerkstatt mit Markengüte!
Wir tun alles für Ihr Auto!

DORO'S GYMNASTIKSTUDIO

Doro's Gymnastikstudio

Kinder-Hip-Hop
Rückenfitness
Jazz-Dance
Tae-Bo
Pilates
Step
BOP

Dorothea Ebert-Pelzer
Pallandstraße 1a
52428 Linnich

fon: 02461-56181
mobil: 0178 6489598
e-mail: kontakt@doros-gymnastikstudio.de
www.doros-gymnastikstudio.de

Metzgerei & Party-Service
Alois Leonards



Hauptstr. 75 · 52441 Linnich-Körrenzig
Telefon 0 24 62/88 98

Öffnungszeiten: Di.-Fr. von 8 - 12.30 Uhr; Di., Do. & Fr. von 14.30 - 18.00 Uhr; Sa. von 8 - 13 Uhr; Mo. geschlossen

Erstklassige Fleisch- und Wurstwaren
aus dem Fleischer-Fachgeschäft

Schlachtfest bei Leonards –
Angebote vom 30. 1. bis 10. 2. 07

Schlachtplatte:
500 g fr. Bratwurst, 500 g fr. Schweinemett, 400 g
Hausmacher-Blutwurst, 250 g Hausmacher-Leberwurst,
250 g Hausmacher-Sülze **zus. für € 10,00**

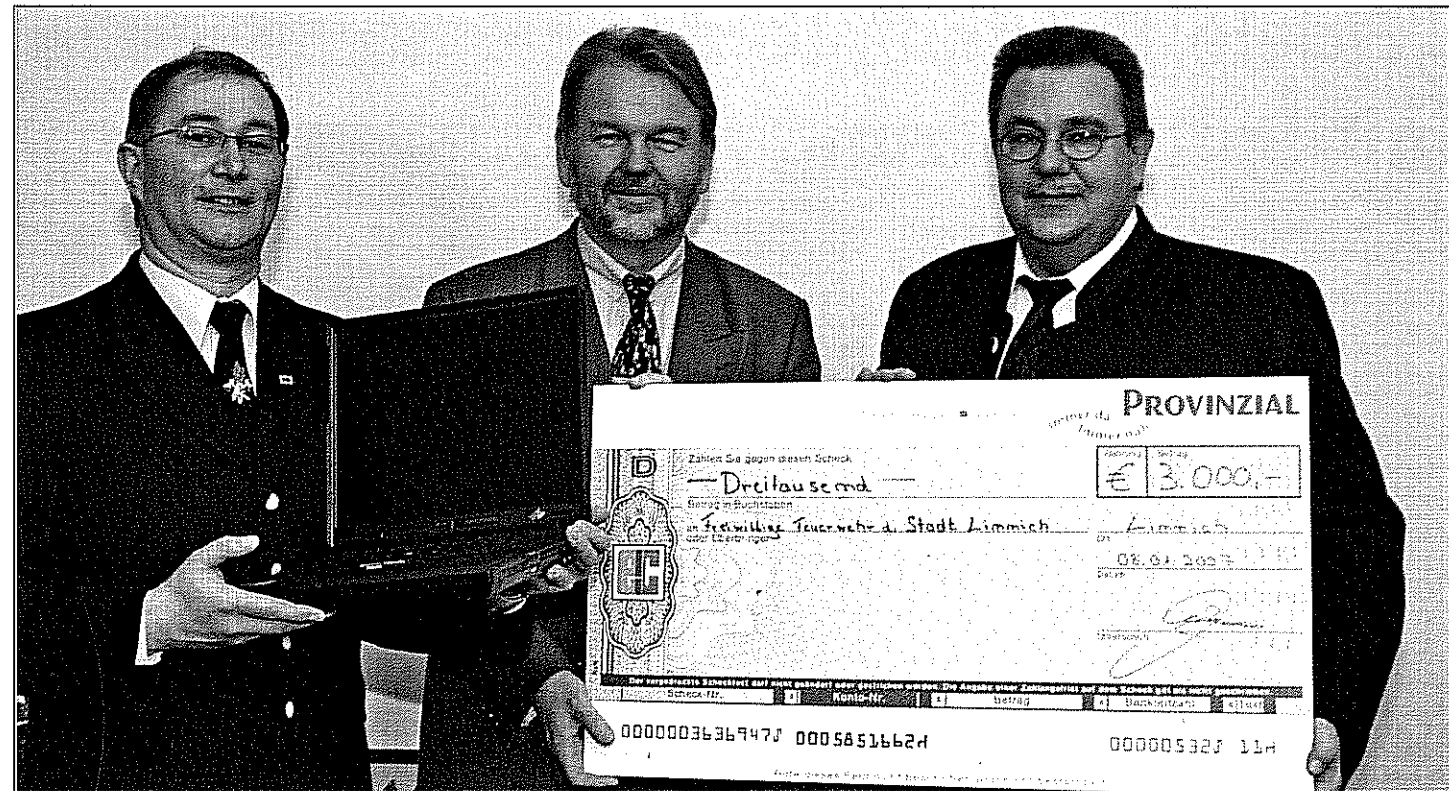
Fr. dicke Fleischrippchen	kg € 3,29
Fr. Schweinebauch	kg € 3,29
Dickes Hintereisbein	kg € 1,99
Hals-, Stiel- u. Lummerkotelett	kg € 4,29
Saftiger Krusten- od. Schinkenbraten	kg € 4,99
Magerer Schweinegulasch	kg € 4,99
Gulasch halb und halb	kg € 5,99
Durchwachsener, geräucherter Speck	kg € 5,90

Kids spielen um den mini-Meister-Titel!

Die Kleinsten sind in Linnich zumindest einen Tag lang die Größten. Am 4. Februar 2007 um 11.00 Uhr wird im Tischtennis unter der Leitung der GGS Linnich und der TTG Gevenich-Gereonsweiler e.V. in der Sporthalle der Linnicher Grundschulen, der Ortsentscheid der mini-Meisterschaften 2006/07 ausgespielt. Es ist die größte Breitensportaktion im deutschen Sport. Unterstützt wird die bundesweite Aktion von der Lieberr-International Deutschland GmbH und der Tischtennis-Firma JOO-LA. In Linnich wird darüber hinaus der Ortsentscheid von der Volks- und Raiffeisenbank Lövenich unterstützt. Mitmachen bei den mini-Meisterschaften dürfen alle sport- und tischtennisbegeisterten Kinder im Alter bis zwölf Jahre. Es gibt eine

Einschränkung: Die Mädchen und Jungen dürfen vorher noch nie am offiziellen Spielbetrieb (zum Beispiel an Meisterschafts-, Pokalspielen, Turnieren oder Ranglisten) teilgenommen haben und keinen Spielerpass oder Spielberechtigung besitzen. Im Klartext: Auch wer bislang noch nie einen Schläger in der Hand hatte, aber gerne einmal erste Erfahrungen mit dem schnellsten Ballsport der Welt sammeln möchte, ist herzlich eingeladen mitzuspielen. Schläger werden natürlich zur Verfügung gestellt. Mitmachen lohnt sich – für alle! Da auf sämtliche Starter kleine Preise warten und die Besten sich zudem über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide für die Endrunden der Landesverbände qualifizieren können. Wer zehn Jahre alt ist oder jünger, dem winkt sogar die Teilnahme

am Bundesfinale 2007 in Stuttgart. Auf die Sieger des Bundesfinals wartet darüber hinaus ein Besuch bei einer internationalen Großveranstaltung. Wer also Lust bekommen hat den Schläger zu schwingen oder für die mini-Meisterschaften zu üben, für den bietet die TTG Gevenich-Gereonsweiler jeden Dienstag und Mittwoch ab 18.15 Uhr in der Sporthalle der Linnicher Grundschulen einen Schnupperkurs an. Unter der Anleitung eines Trainers werden Anfänger jeglichen Alters in die Kunst des Tischtennissports eingewiesen. Anmeldungen für die mini-Meisterschaften können während des Trainings der TTG oder bei Diana Jungen, GGS Linnich, abgegeben werden. Fragen nimmt Diana Jungen unter 02462-6016 gerne entgegen.



Die Freiwillige Feuerwehr Linnich freut sich über eine Spende der Provinzial-Versicherung.

Im Dienste der Schadenverhütung

3.000,00 Euro für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Linnich

Die PROVINZIAL Rheinland Versicherung AG – Versicherung der Sparkassen – fördert in ihrem Geschäftsgebiet Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Gefahren, insbesondere den Feuer- und Brandschutz. Hierfür übergab Geschäftsstellenleiter Hans-Peter Cremer einen Scheck in Höhe von 3.000,00 Euro an den Leiter der Feuerwehr, Stadtbrandmeister Ulrich Dohmen. Dank dieses Zuschusses können für die Freiwilligen

Feuerwehren des Stadtgebietes dringend benötigte Ausrüstungen und Einrichtungen beschafft werden. Fast 5,8 Millionen Euro wurden in den letzten zehn Jahren von der PROVINZIAL an bei ihr versicherte Städte und Gemeinden für die Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr zur Brandbekämpfung bezahlt. Überall dort wo förderungswürdige Feuerschutzmaßnahmen wegen fehlender Mittel nicht verschusst werden können, versucht die PROVINZIAL RHEINLAND Versicherung im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten zu helfen. Den Anforderungen der

heutigen Zeit angepasst unterstützt sie die Feuerwehren unter anderem durch die Gewährung von Zuschüssen für die Ausrüstung zur Brandbekämpfung und trägt somit in beachtlichem Maß zur Verbesserung des Brandschutzes in ihrem Geschäftsgebiet bei. Die PROVINZIAL Rheinland Versicherung AG hat vielerorts bei der Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Pate gestanden. Nicht nur aus dieser traditionellen Verbindung heraus, sondern auch zur Verbesserung des Brandschutzes in unserem Geschäftsgebiet wird auch heute noch ein enges Verhältnis zwischen beiden

Partnern gepflegt. Dass das Verhältnis zwischen Geschäftsstellenleiter Hans-Peter Cremer und der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Linnich eng ist und besonders gepflegt wird, zeigt sich darin, dass Hans-Peter Cremer dem Stadtbrandmeister Ulrich Dohmen nun endlich ein Notebook zur Verwendung in der Feuerwehrarbeit überreichen konnte. „Möge dieses Notebook ein weiterer Baustein zum optimalen Schutz der Menschen unserer Heimat sein.“ Nachdem die Feuerwehr schon im Jahr 2006 von der PROVINZIAL Geschäftsstelle Cremer mit 2 PC-Feststationen ausgerüs-

tet wurde, ist nun eine sinnvolle Ergänzung für den mobilen Einsatz gewährleistet. Persönliche Worte richtete Hans-Peter Cremer auch an die Politik: „Was nützen optimale Gerätschaften, wenn im Vorfeld nicht optimales unternommen wird. Ich fordere die Politiker auf sich dafür einzusetzen, dass die Installation von Rauchmeldern Pflicht wird. Gerade am vergangenen Wochenende gab es wieder einmal 11 Verletzte durch Rauchgasvergiftungen in unserem Geschäftsgebiet. Rauchmelder müssen zur Selbstverständlichkeit in einem jeden Haushalt werden!“

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich.

Verlag: Super Sonntag Verlag, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen

Geschäftsführung: Andreas Müller, Heinz Dahlmans

Anzeigenleitung: Jürgen Carduck

Druck: Weiss Druck GmbH & Co KG

Auflage: 6.200

Masern, Mumps und Röteln - Impfen ist wichtig!

Masern, Mumps und Röteln sind keine harmlosen Kinderkrankheiten, sondern sie können schwerwiegende gesundheitliche Folgen haben. Die meisten Kinderärzte und Wissenschaftler empfehlen deshalb, Kinder gegen diese Erkrankungen impfen zu lassen. Natürlich gibt es auch Kritiker, die die Nebenwirkungen von Impfungen mehr fürchten als die gesundheitlichen Folgen einer Erkrankung. Sechs Prozent der Kinder in

Deutschland sind nicht gegen Masern, die gefährlichste der drei Krankheiten, geimpft. Das Gefährliche an Masern: Sieben Prozent der erkrankten Kinder bekommen eine Mittelohrentzündung, acht Prozent eine Lungenentzündung. Die Wahrscheinlichkeit, an einer lebensgefährlichen Gehirnentzündung zu erkranken, liegt zwar im Promillebereich, dennoch sterben weltweit jährlich fast eine halbe Million Menschen

an Masern und den Folgen. Ob Eltern ihr Kind impfen lassen, müssen sie selbst entscheiden, denn Impfungen sind in Deutschland freiwillig. Die Diskussionen zum Thema Impfschutz werfen bei Eltern viele Fragen auf. Die AOK Rheinland/Hamburg hat deshalb jetzt eine Broschüre zum Thema herausgegeben, die den Eltern helfen soll, sich umfassend zu informieren und anschließend zu entscheiden. Die Broschüre aus der Reihe

des AOK-Familienprogramms „Impfen: Masern, Mumps, Röteln“ ist ab sofort in allen kreisdüren AOK-Geschäftsstellen erhältlich. Natürlich steht AOK-Kunden auch das Expertenteam des Service-Centers Clarimedis zur Verfügung. Unter der kostenlosen Rufnummer 0800 0326 326 erhalten Sie kompetente Auskunft und eine umfangreiche Beratung – täglich von 7-22 Uhr, am Wochenende sowie an Feiertagen von 9-17 Uhr.

Golf Aktion 2007

Jetzt schon bestellen!



Golf Aktion 1,4L, 59 kW (80PS)

Metallic Lackierung, CD-Radio RCD 300, Climatic, Servo, ESP, ABS, 6xAirbag, Zentralverriegelung mit Funk, elektr. Fensterheber vorne, elektr. Aussenspiegel, u.v.m. Inklusive Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg, und Zulassung.

Kraftstoffverbrauch: in l/100km nach Richtlinie 80/1268/EWG: kombiniert (6,9); innerorts (9,4); außerorts (5,5); CO₂-Emission in g/km: 166

Unser Hauspreis inkl. 19% MwSt. **13.900,- Euro**

Günstige Finanzierung möglich!

Nelles Automobile

Im Gansbruch 1
52441 Linnich



Tel.: 02462-6001

www.nelles-automobile.de

Versammlung der Linnicher Sportschützen

Pol TuS Linnich 06 Linnich e. V. Sportschützen, Mitglied im Rheinischen Schützenbund e. V. Linnich, 14.01.2007
Einladung zur Jahreshauptversammlung 2007
Datum: Dienstag, den 06. Februar 2007
Ort: Kantine in dem IAF, Linnich, Rurallee 20
Zeit: 18:30 Reichung der Erbsensuppe
19:30 Uhr Versammlungsbeginn

TOP 1 Begrüßung / Verstorbenenedenken
TOP 2 Bestätigung des Protokolls vom 16.03.2006
TOP 3 a.) Geschäftsbericht
b.) Sportbericht
c.) Jugendbericht
d.) Kassenbericht
Aussprache zu den Berichten
TOP 4 Kassenprüfungsbericht mit Entlastung des Kassierers und des Vorstandes
TOP 5 Ehrungen

TOP 6 Anträge, bis zum 01.02.2007 einzureichen
TOP 7 Verschiedenes
Wir werden vor Versammlungsbeginn unsere traditionelle Erbsensuppe zur Stärkung essen.
Mit freundlichem Schützengruß
(Christoph Tielens)
Abteilungsleiter
Christoph Tielens, Rurdorfer Str. 16, 52441 Linnich
sportschuetzen-linnich3@t-online.de

Evangelische Gemeinde lädt ein

Sonntags 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Kinderkiste: Jeden zweiten Mittwoch von 16-17.30 Uhr, für Kinder von 6-12 Jahren um 16 Uhr im Gemeindehaus am 31. Januar und am 14. und 28. Februar 2007
Donnerstag, 01.02.07, 15 Uhr Frauenhilfe

Montag, 05.02.07, 19.30 Uhr Presbyteriumssitzung
Donnerstag, 15.02.07, Kinderkarneval am Altweibertag, von 15-16.30 Uhr im Gemeindehaus im Saal unterm Sternenhimmel. Alle Kinder sind eingeladen – natürlich mit Kostüm! Es wird getanzt und gespielt, die Tanzgarde wird uns besuchen.

Donnerstag, 22.02.07, 15 Uhr Seniorentreffen
Mittwoch, 28.02.07, 19.30 Uhr Treffen der Selbsthilfegruppe für Diabetiker

Donnerstag, 01.03.07, 15 Uhr Frauenhilfe
Freitag, 02.03.07, 15 Uhr Weltgebetstag der Frauen, Kath. Pfarrkirche St. Martini

Termin für Kommunion

Der Weisse Sonntag 2008 ist für die Erstkommunionkinder der Pfarrgemeinde St. Martinus Linnich in diesem Jahr am 13. April und nicht wie sonst eine Woche nach Ostern.

KG „Alle Mann“ Boslar sammelt Altpapier

Trotz der heißen Phase im Karneval lässt es sich die KG „Alle Mann“ Boslar nicht nehmen, am Freitag, den 16.02.2007 das Altpapier in Boslar einzusammeln. Die KG bittet die Boslarer Bürger, das gebündelte Altpapier und die blauen Tonnen ab 15:00 Uhr bereitzustellen.

„Fidele Brüder“ Tetz mit Spitzensitzung

Jahr für Jahr gelingt es der KG „Fidele Brüder“ Tetz den rheinischen Karneval mit einem Topprogramm in die Rurauenhalle nach Tetz zu holen. Mit einem opulenten Einzug startete die KG „Fidele Brüder“ Tetz in ihre Große Prunk- und Kostümsitzung in der prächtig geschmückten und vollbesetzten Rurauenhalle.

Ein gutaufgelegter Präsident Willi Sommer erfreute sich des Blicks auf eine Vielzahl bunt kostümierter Narren aus Nah und Fern. Die „Blaue Funkenartillerie Köln“ war komplett mit Gardecorps und Musikzug auf der Bühne und bot ein wahrhaft imposantes Anblick. Sowohl das Musikcorps als auch das Tanzcorps brachten sofort Schwung in die Rurauenhalle. Die erste Rakete des Abends startete für den gelungenen Auftritt der Tanzgarde der KG. Die jungen Damen begeisterten mit frischen und gekonnten Tanz. Können und Talent bewies Vanessa Corall als Solomariechen der „Fidelen Brüder“. Bruce Kapusta als „Di Clown für Üch“ brachte mit seiner Trompete die Halle

zum Kochen. Das Zwerchfell des närrischen Auditoriums wurde aufs äußerste strapaziert, durch „De Blötschkopp (Köln), „Ne Knallkopp (Köln) und zuletzt vom Kölsche Schützmann (J.Menth,Köln).

Das Stimmungsbarometer stieg beim Auftritt der Gesangsgruppe „Hätzblatt“, die mit bewährten Karnevalshits die Rurauenhalle beben ließen.

Die „Hände zum Himmel-Band“, die Kolibris, ließen mit Evergreens des kölschen Liedgutes wie „Schau mir in die Augen“ und „Op dem Maat“ das Publikum die Hände zum Himmel heben. Mit akrobatischen Hebung, Würfen und Pyramiden in ihren Tänzen „Mer fiere Fastelovend“, „Valencia“ und „Viva Colonia Potpourri“ sorgten die Höpennötzer aus Köln für so manchen „Ohh-Effekt“. Die Showtanzgruppe zeigte wieder einen tollen Showtanz und begeisterte das Publikum.

In Begleitung des Trompetercorps Zierter Jonge hielt das amtierende Prinzenpaar Ralf I (Chowanetz) und Anne I (Chowanetz) mit Prinzenführerin M.Hürtgen und Marketenlerin

A.Haschke einen pompösen Einzug auf die Bühne. Wahre Beifallsstürme wehten, als das Tetzter Männerballett „Die Ruhhöpper“ das Parkett eroberte. Auch die Garde der Tetzter tanzte sich in die Herzen der Sitzungsgäste.

Zum Finale spielten die Mennekrather und rundeten einen hervorragend organisierten Abend gelungen ab. Musikalisch begleitet wurde die Sitzung mit der Band Snowbird unter Leitung von Karl Nolden,Köln.

*

Nach der Sitzung ist vor der -Sitzung und so findet die nächste Prunk- und Kostümsitzung der KG - wegen der kurzen Vorkarnevalszeit 2008 - bereits am 24.11.2007 statt. Und diesen Termin sollten sie sich unbedingt merken.

Die Hochkaräter des rheinischen Karnevals sind an diesem Tag in der Tetzter Rurauenhalle zu Gast. So werden Topstars wie - Bernd Stelter, Guido Cantz, die Räuber, Ne Bergische Jong, Fred van Halen... - für prächtige Stimmung sorgen. Wenn sie mehr über die KG wissen möchten, „do simmer dabei“ unter www.fidele-brueder-tetz.de



Die Feuertaufe ist bestanden, jetzt freuen sich die Tetzter Tollitäten auf den närrischen Endspurt.

Närrisches Tetz: Die Termine im Überblick

Tetz es fit,vür die superjeile Zick! Bei der KG Fidele Brüder Tetz sind die ersten Stationen der Session mit der Sessionseröffnung,dem Prinzenbikwak sowie der überragenden Großen Prunk- und Kostümsitzung geschafft. Nach kurzer Verschnaupause geht es nun mit Volldampf in die toten Tage des rheinischen Tetzter Karnevals. Der karnevalistische Terminplan: Donnerstag, 15.02.2007 16.00 Uhr Altweiberball im Pfarrheim Tetz mit „Musik live“ Samstag, 17.02.2007 20.00 Uhr „Tanzende Rurauenhalle“ - die besten Hits des Karnevals mit DJ Ralf Montag, 19.02.2007 10.30 Uhr Rosenmontagszug, anschl. Ausklang Rurauenhalle mit „Musik live“.

An alle Mitglieder des Linnicher Geschichtsvereins e.V.

Rückblick auf das Jahr 2006: Die Mundarttreffen bei Karl & Röschen fanden monatlich statt. Mitte März besichtigten wir die Stadt Erkelenz und Haus Hohenbusch. Am 20. Mai unternahmen wir unsere Fahrt nach Langewehe. Im Juni stand unsere Tagesfahrt nach Tongeren und Kloster Rolduc auf dem Plan. Unser 5. Sommerfest fand im Juli statt und wurde sehr gut besucht. Hier wurden von unserem Mitglied Paul Wirtz sehr schöne Fotos gemacht, die in unserem Archiv angeschaut werden können. Vom 17.-20. August fand unsere 4-Tage-Fahrt nach Aschaffenburg statt. Ein sehr interessanter Reisebericht kann von jedem angefordert werden. Am 09. September unternahmen wir eine Tagesfahrt

nach Mechelen. Ebenfalls im September organisierte unser Mundartkreis im Zuge der Linnicher Kulturwoche eine Mundartlesung im Heimatmuseum. Im Oktober ging es nach Gerolstein und Hillesheim. Am Sonntag vor Andreasmarkt fand die Bücherbörse im Heimatmuseum statt. Am Markttag selbst hatten wir unseren Bücherstand in der Mahrstraße. Unsere Nikolausfeier hat am 13. Dezember bei Karl & Röschen stattgefunden. Nun zu den geplanten Aktivitäten für das Jahr 2007: Hierzu ein kurzer Überblick: 26. Januar 2007 Mitgliederversammlung, 28. Februar 2007: Lesung von Heinz Thull im Heimatmuseum um 19.00 Uhr. 24. März 2007: Tagesfahrt nach Zulpich und Kommern.

Abfahrt um 09.00 Uhr. 21. April 2007: Halbtagsfahrt zum WDR nach Köln. Abfahrt um 12.30 Uhr. 19. Mai 2007: Tagesfahrt nach Vogelsang. Abfahrt 09.00 Uhr. 23. Juni 2007: Tagesfahrt nach Delft. Abfahrt 08.00 Uhr. 21. Juli 2007: 5. Sommerfest im Hause Wentz ab 15.00 Uhr. Fürs leibliche Wohl wird wieder bestens gesorgt. 13.-16. September 2007: 4-Tage-Fahrt nach Thüringen, Besucht werden u.a. die Städte Erfurt, Weimar, Mühlhausen und Eisenach. 22. September 2007: Tagesfahrt nach Geldern - Goch. Abfahrt 09.00 Uhr. 20. Oktober 2007: Tagesfahrt nach Thorn und Roermond. Abfahrt 09.00 Uhr. 02. Dezember 2007: Bücherbörse im Heimatmuseum

von 11.00 - 15.00 Uhr. 03. Dezember 2007: Bücherstand auf dem Andreasmarkt. 05. Dezember 2007: Traditionelle Nikolausfeier bei Karl & Röschen ab 18.00 Uhr. Bei allen Fahrten werden wir wie gewohnt am Altermarkt abfahren. Für unsere Planung ist eine rechtzeitige Anmeldung notwendig. Die genaueren Informationen zu unserer Fahrt nach Erfurt und Weimar werden wir noch bekannt geben. Für Anmeldungen oder weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: Frau Kops, Tel. 02462/1222 Frau Margret Emunds, Tel. 02462/5062 Herr Günter Wentz, Tel. 02462/8787 oder. 0173/9183122.. Interessenten für den Arbeitskreis „Heimatgeschich-

te“ mögen sich bitte bei Margret Emunds melden. Die Mundarttreffen finden an folgenden Terminen statt: 28.02., 21.03., 25.04., 23.05., 20.06., 25.07., 19.09., 24.10. und 21.11. Die Mitglieder, die nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen und ihren Jahresbeitrag von 12,00 Euro noch nicht bezahlt haben, bitten wir dies noch nachzuholen. Aus unseren gut sortierten Bücherbestand können wir verschiedene Titel anbieten. Informationen bei Herrn G. Wentz, Tel. 02462/8787. Am Jahresende 2006 hatten wir 230 Mitglieder. In der Hoffnung, dass Sie an unseren Programmen und Aktivitäten Gefallen haben, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen Günter Wentz, 1. Vorsitzender

„Nur wer etwas häufig tut, tut es auch gut“

Zusammenhang von Menge und Qualität bei der Durchführung von Kniegelenk-Ersatz-Operationen - St. Josef-Krankenhaus Linnich zum zweiten Jahr in Folge bestätigt.

Wer ein künstliches Kniegelenk (Kniegelenk-Totalendoprothese = Knie-TEP) braucht und sich deshalb operieren lassen muss, möchte diese Operation möglichst in einer Klinik mit umfassender Erfahrung und entsprechendem Know-how durchführen lassen. Deshalb hatte der Gesetzgeber den Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) in seiner für Krankenhausbehandlung zuständigen Besetzung aufgefordert, Mindestmengen für bestimmte Leistungen festzulegen. Für den Bereich der Knie-TEP hat der G-BA den wissenschaftlichen Nachweis für den Zusammenhang zwischen Menge und Qualität anerkannt und eine verbindliche Mindestmenge von 50 Eingriffen pro Jahr pro Krankenhaus beschlossen. Denn

anerkannte wissenschaftliche Studien sowie die Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie bestätigen den Zusammenhang von Menge und Qualität bei der so genannten Knie-TEP (Kniegelenk-Ersatz-Operation). Das St. Josef-Krankenhaus in Linnich ist in der offiziellen Knie-TEP-Liste als eines der bundesdeutschen Krankenhäuser geführt, das die Voraussetzungen der Mindestmengenvereinbarung des G-BA erfüllt und diese komplizierte Operation durchführen kann. Denn schon seit vielen Jahren ist die endoprothetische Versorgung von Gelenken ein Schwerpunkt der chirurgischen Abteilung am St. Josef-Krankenhaus, die unter der Leitung der Chefarzte Dr. med. Horst Stephan und Dr. med. Helmut Saler steht. „Die Qualität ärztlicher Leistungen hängt auch von der Häufigkeit der Leistungserbringung ab. Insofern begrüßen wir die Veröffentlichung solcher Listen, damit Patienten, einweisende Ärz-

te sowie Krankenkassen sich orientieren können und eine entsprechende Klinik auswählen“, so Dr. med. Horst Stephan, Facharzt für Chirurgie, Unfallmedizin und Sportmedizin am St. Josef-Krankenhaus.

Die Mindestmengenliste wird jedes Jahr fortlaufend und zeitnah gepflegt und veröffentlicht (z.B. unter www.gkv.info), um für Patienten und Ärzte Transparenz im Leistungsbereich Knie-TEP zu schaffen. Die Patientenaufklärung bei gelenkchirurgischen Eingriffen wird auch weiterhin im St. Joseph-Krankenhaus großgeschrieben. Dr. med. Horst Stephan hält regelmäßig Vorträge, bei denen Patienten und deren Angehörige verdeutlicht bekommen, wie ein künstliches Gelenk funktioniert, die Operation durchgeführt wird und zu welchem Zeitpunkt der Patient welche Bewegungen und Übungen machen darf und welche Folgebehandlungen von der Physiotherapie im St. Josef-Krankenhaus



Chefarzt Dr. med. Horst Stephan, Facharzt für Chirurgie, Unfallchirurgie und Sportmedizin am St. Josef-Krankenhaus Linnich.

durchgeführt werden. Denn mit einer gelungenen Operation allein ist es nicht getan. Gerade die Krankengymnastik - also das aktive Mitwirken des Betroffenen - hat entscheidenden Einfluss

auf die Qualität der Genesung der Patienten. Die Termine für diese Vorträge werden regelmäßig auf www.krankenhaus-linnich.de /Aktuelles angekündigt.

Die Theaterfahrten der Stadt Linnich

Unsere Theaterfahrten in der Spielzeit 2006/2007: Dienstag, 3. April 2007, 20.00 Uhr Kiss me, Kate - Musical von Cole Porter Dienstag, 8. Mai 2007, 20.00 Uhr Wer hat Angst vor Virginia Woolf? - Schauspiel von Edward Albee Der magische Bereich hinter den Theater-Kulissen ist der Schauplatz in Cole Porters Musical Comedy „Kiss me, Kate“, die seit ihrer Broadway-Premiere 1948 die Bühnen der Welt erobert hat: Theaterleiter Fred Graham probt mit seinem Ensemble Shakespeares „Der Widerspenstigen Zähmung“. Da tummeln sich Tänzer, Inspizienten, Musiker und Gardespieler mit Zahnschmerzen und nicht zu vergessen die selbsternannten Bühnenstars mit ihren ach so kom-

plizierten Liebesbeziehungen. Nur noch wenige Stunden bleiben bis zur Premiere, und plötzlich wird die Shakespear-Szenerie realer als so manchem Mimen lieb ist... Wenn Petruccio und sein widerspenstiges Käthchen - im „wirklichen Leben“ ehemals verheiratet - plötzlich während der Premiere beginnen, ihren privaten Rosenkrieg auf der Bühne auszutragen, wenn vereinbarte Stichworte ausbleiben und sich Alltagssprache in Shakespeares Originaltext verirrt, wenn schrullige Gagnonen ihre Liebe zum Theater entdecken und sich verkleidet in die Szene schummeln, dann ist das Chaos perfekt, die Bühnen-Raserei auf ihrem Höhepunkt. Zum Schluss jedoch sind sämtliche Probleme gelöst und alle stimmen fröhlich ein: „Schlag nach bei Shake-

spare, der hat immer Recht!“ Auf äußerst unterhaltsame Art gehen Da Ponte und Mozart diesen Fragestellungen nach Liebes- und somit Lebensvisionen nach.

Wir fahren mit modernen Reisebussen zum Theater Mönchengladbach-Rheydt. Die Abfahrzeiten in den einzelnen Ortschaften werden bei Übersendung der Theaterkarten mitgeteilt. Der Preis beträgt je Person und Veranstaltung 25,00 Euro einschl. Fahrt. Sie können Karten für die einzelnen Veranstaltungen telefonisch (02462/9908-114 oder 9908-116) oder per E-Mail rkraft@linnich.de bestellen. Eine Stornierung der Reservierung ist bis zu 4 Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung möglich, danach werden die Karten zugeschickt.

BOSCH WAS 32790

Waschautomat, unterbaufähig, 8 kg Fassungsvermögen, maximal 1.600 Umdrehungen/Min., minimal 400 Umdrehungen/Min., 32 cm Einfüllöffnung, Klartextanzeige im Display, Startzeitvorwahl, Restzeitanzeige, Aquastop, Kurz-/Schnellprogramm, Flecken-Programm, Handwaschprogramm, Seide-Programm, Leistungsdaten EEK: A, WW: A, Sch-W: A, 600 mm Breite, 842 mm Höhe, 590 mm Tiefe.

Statt 1.039,-€ jetzt **979,-€**

EP-Krieger

Elektronik Partner TV Video HiFi Telekommunikation · Elektrohauseräte

52441 Linnich · Rurstraße 30
Telefon: 0 24 62 / 49 08 · Telefax: 0 24 62 / 49 01

Electronic Partner **EP**

KARNEVAL IN EDEREN



TULPENSONNTAG 18.FEBRUAR 2007, 20.00 UHR
KOSTÜMFESTE MIT DJ WOLFRAM

VEILCHENDIENSTAG 20.FEBRUAR 2007, 14.00 UHR
KARNEVALSZUG

AD BRUNNENSTRASSE

In Ederen wird richtig Karneval gefeiert.

Karneval in Ederen

Wie gewohnt, findet die große Ederener Kostümfeste am Tulpen Sonntag, 18.02.07 ab 20.00 Uhr, statt. Die Bürgerhalle wird hierzu wieder bunt geschmückt und auch die inzwischen beliebte „SansiBAR“ wird wieder ihren Platz haben. Für Speis und Trank sorgen die Vereinigten Vereine Ederen und für die Musik sorgt „DJ Wolfram“. Er ist ein Garant für heitere Karnevalsstimmung hat dies

schon mehrfach, auch in Ederen, bewiesen. Ja, und am Veilchendienstag startet unser Karnevalszug um 14.00 Uhr wieder in der Brunnenstrasse. Nach einem, hoffentlich, gelungenem Zug durch das „jäckle Ederen“ wird die Zugauflösung auf dem Dorfplatz sein. Die Veranstalter freuen sich auf viele begeisterte Besucher bei den Veranstaltungen und am Straßenrand.

Närrischer Nachmittag

Der Kirchenchor lädt alle jung gebliebenen Narren zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ein! Er findet am Mittwoch, 14. Februar, im Martinuszentrum Linnich statt. Einlass ist um 13.30 Uhr

Für ein schönes Programm ist gesorgt — gute Laune ist allerdings mitzubringen! Eintrittspreis: 5,00 (incl. Kaffee und Kuchen) Kartenvorverkauf: ab 05. Februar (Blumenhaus Hofmann) Beginn: 14.00 Uhr

BESTATTUNGEN

- Beratung und Erledigung aller Formalitäten
- Überführungen im In- und Ausland
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar



Peter Lenzen • Wiesenstraße 6 • 52441 Linnich
 Telefon: 0 24 62 / 87 86 • Fax: 0 24 62 / 69 58

KG „Alle Mann“ Boslar: Närrischer Endspurt

Unter dem diesjährigen Motto: „Ob Ritter, Gaukler, Mägde, Knechte, Boslar feiert mittelalterliche Nächte“ laufen bei der KG „Alle Mann“ Boslar die Vorbereitungen ihrer Karnevalsveranstaltungen auf Hochtouren. Am Freitag, den 16. Februar 2007 findet der Altweiberball statt, Beginn ist um 20:00 Uhr. Demaskierung ist für 22:30 Uhr vorgesehen. Der absolute Höhepunkt der KG, die

große Halli-Galli-Fete, die unter dem diesjährigen Motto: HALLI-GALLI-BURGENFEST stattfindet, startet am Samstag, den 17. Februar 2007 um 19:00 Uhr. Der traditionelle Rosenmontagszug schlängelt sich ab 13:30 Uhr durch die Boslarer Straßen, anschließend ist Ausklang im Festzelt. Alle Veranstaltungen finden im gut geheizten und bunt geschmückten Festzelt auf der Wiese des Müllerhofs statt.

Welz Alaaf!

Liebe Welzer,

Das Warten hat sich gelohnt: Die Karnevalssession 2007 steht vor der Tür. Wollte mer 'se rin losse!?! Wie auch in den letzten Jahren hat Welz mal wieder einiges zu bieten. Wir möchten alle herzlichst einladen, am bunten Treiben teilzunehmen. Kartenvorverkauf mit Platzreservierung: Sonntag, den 28. Januar 2007, 10.30 - 12.00 Uhr im „Braustühl“ Welz Karnevalssitzung: Freitag, den 09. Februar 2007, ab 20.00 Uhr, Einlaß ab 19.00 Uhr, Eintritt: 5,99 Euro, in der Bürgerhalle Welz Kindersitzung: Samstag, den 10. Februar 2007, ab 14.30 Uhr, Eintritt Frei, im An-

schluß geselliger Ausklang für alle Kostümball: Freitag, den 16. Februar 2007, ab 20.11 Uhr, Eintritt Frei, Diesjähriges Motto: „Auf dem Meer & unter dem Meer“ in der Bürgerhalle Welz Karnevalsumzug: Dienstag, den 20. Februar 2007, ab 14.00 Uhr, Zugaufstellung ab 13.30 Uhr, Döppchesstraße Zugfolge: Döppchesstraße, Kreisstraße, Fahlenberg, Talstraße, Döppchesstraße, Pfarrer-Reif-Straße Zugauflösung: Nach dem Karnevalsumzug in der Bürgerhalle Anmeldung: Fußgruppen, Wagen mit Zugmaschine (Betriebslaubnis v. Hänger, Zulassung v. Zugmaschine, Versicherungsnachweis, Erklärung der Wagenbauer

und des Wagenhalters) bis zum 28. Januar 2007, mit den erforderlichen Unterlagen, anmelden bei: Achim Karłowicz, Tel: 02462-2444 Bei Rückfragen: Achim Karłowicz, Tel: 02462-2444

Wir möchten Sie bitten, den Veilchendienstags-Umzug wieder rege durch Ihre Teilnahme zu unterstützen sowie Ihre Häuser im „karnevalistischen“ Glanz erstrahlen zu lassen. Ov alt ov jung, ov ärm ov rich, jeder op sing Aat, do leewe jooede Pastelceer, op Dich han mir jewaat

Ihre Interessengemeinschaft Welzer Karneval e.V.



Karneval in Gereonsweiler

www.willerjocke.de

Samstag 03.02.2007 19:11 Uhr
Kostümsitzung

Samstag 10.02.2007 15:11 Uhr
Kindersitzung

Sonntag 18.02.2007 20:11 Uhr
Ballermannfete (Bürgerhalle)
Wahlberechtigung durch die Saison

Dienstag 20.02.2007 14:11 Uhr
Karnevalsumzug

Kartenvorverkauf ab 14.01.2007 von 10:00 - 13:00 Uhr
 in der Bürgerhalle Gereonsweiler & bei Frank Wilms
 Töpferstraße 32 - Gereonsweiler

Das närrische Programm in Gereonsweiler endet am Karnevalsdienstag mit dem Umzug.

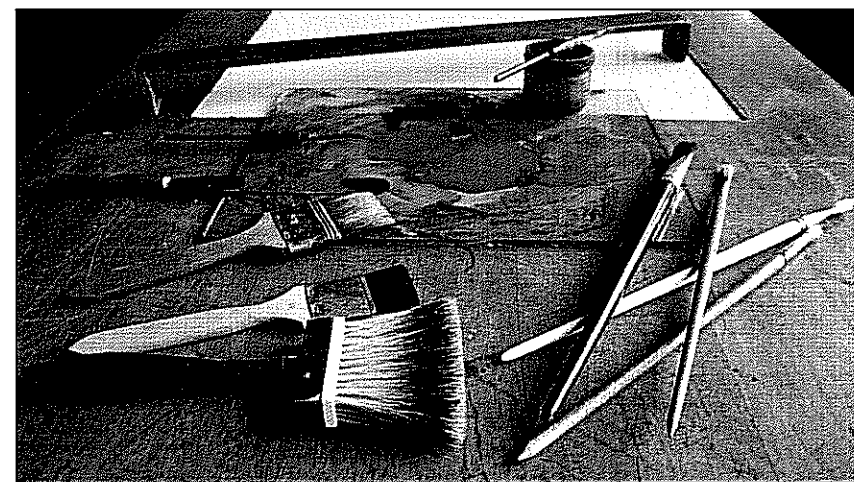
Viel los im Deutschen Glasmalerei-Museum Linnich

Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags 11-17 Uhr
Eintritt: 4 Euro, ermäßigt 3 Euro, Familienkarte 8 Euro, Das Museum ist behindertengerecht eingerichtet. Rollstuhlfahrer können jede Etage besuchen.
Öffentliche Führungen: „Das Museum im Überblick“ - jeden Sonntag um 11.00 Uhr, Eintritt 4 Euro, Führung kostenfrei.
Gruppenführungen: Die Führungen dauern ca. 60-90 Minuten und kosten 35 Euro pro Gruppe + 3 Euro ermäßigten Eintritt; bei Frühstück oder Kaffee und Kuchen außerhalb der im Programm angegebenen Termine: Geddeck pro Person zusätzlich 4 Euro.

Kontakt:
 Internet: www.glasmalereimuseum.de
 e-mail: info@glasmalereimuseum.de
 Rurstraße 9-11, D - 52441 Linnich
 Tel. +49 (0)2462 - 9917 0
 Fax +49 (0)2462 - 9917 25
Ausstellung: Bernhard Huber - Arbeiten und Projekte, noch bis zum 11. März 2007
Finissage: die Ausstellung wird abgeschlossen mit der Buchpräsentation „Bernhard Huber - Arbeiten und Projekte“ und einem von Dr. Justinus Calleen moderierten Künstlerateliersgespräch. Samstag, 10. März 2007, 16 Uhr
Museumsfrühstück: Genießen Sie einen Vormittag im Museum! Am reichhaltigen Frühstücksbuffet können Sie sich nach Herzenslust bedienen. Anschließend werden Sie fachkundig ca. 1 Stunde durch unsere aktuellen Ausstellungen geführt. Termine: 13. Februar, 13. März, 10. April, 8. Mai, 12. Juni 2007, jeweils um 10 Uhr Bitte mit Voranmeldung und Vorkasse!

Abstrakte Bildgestaltung mit Bleiruten: Alle Arbeitsschritte vom Entwurf über das Glasschneiden und Zusammenfügen der Einzelteile mit Bleiruten werden vermittelt. Auf der Basis gestalten wir ein Glasbild oder Glasobjekt in Kombination mit verschiedenen Materialien und Klebetechniken. Es werden farbige und transparente Gläser sowie Drahtgeflechte, Prismen, Achate u.ä. zur Verfügung gestellt. 1. Termin: 24./25. März 2007, jeweils 11-17 Uhr
 Leitung: Karin Uhlenbruck
 Kosten: 65 Euro Kursgebühren zzgl. 15-20 Euro Materialkosten
Malkurs für Erwachsene: Auch in diesem Jahr bieten wir wieder ein kreatives Mal-Wochenende an. Bei einem Gang durch die Ausstellung machen wir uns mit der Vielfalt der künstlerischen Exponate vertraut. Danach kann jeder in seiner Lieblingstechnik die Anregungen in eigene Werke umsetzen. Arbeitsmaterialien

Workshops für Kinder
Die Mittwochsmaier: Weiterhin bieten wir unsere beliebten Kindermalkurse an. Ausgangspunkt ist die Betrachtung der im Museum ausgestellten Kunstwerke. Aus der Anregung entstehen in verschiedenen Techniken (Bleistift-Kohlezeichnung, Ölkreide, Acryl und Glascolage) Bilder der eigenen Fantasie. Am letzten Termin eines jeden Kurses findet eine kleine Feier mit den Eltern statt, bei der die Kinder ihre Bilder in einer Sammelmappe zurückbekommen.
 Block 1: 14./21./28. Februar/ 7./14./21. März 2007
 Block 2: 25. April/ 2./ 9./16./ 23./30. Mai 2007
 Jeweils: 15 - 16,45 Uhr
 Leitung: Dr. Magdalena Prager
 Kosten: 50 Euro inkl. Material
Kreativer Samstagstreff: Beim kreativen Arbeiten entspannen wir uns vom Alltagsstress der Woche u. lassen unserer Phantasie freien Lauf. Wir entdecken das spannende Material „Glas“ und werden Bilder (unterschiedliche Maltechniken), Windlichter, Spiegel u. a. anfertigen. Themen wie z.B. „Sammel-leidenschaften“ (es entstehen Bilder Collagen) oder „Märchen“ regen unsere Kreativität an.



Das Deutsche Glasmalereimuseum Linnich zeigt nicht nur Glaskunst, sondern bietet auch viele Kurse und Workshops an.

Leitung: Dorothea Gerards
 Kosten: 20 Euro Kursgebühr + mindestens 15 Euro Material (je nach Verbrauch)
Gestalten in Tiffanytechnik: Aus selbst zugeschnittenen Glasstückchen werden in der Kupferfolientechnik kleine Fensterbilder hergestellt. Sie bekommen einen Einblick in sämtliche Arbeitsschritte der Tiffanytechnik wie das Glasschneiden, das Ummanteln mit Folie und das Verlöten.
 Termin: 3. März 2007, 11-17 Uhr
 Kosten: 30 Euro Kursgebühr + 10 -20 Euro Material
 Leitung: Marlene Schmitz

Leitung: Dorothea Gerards
 Kosten: 6 Euro Kursgebühr zzgl. 5 Euro Materialkosten je Samstag

Termine: 4. Febr./ 3. März/ 5. Mai/ 2. Juni/ 1. September/ 3. November/ 1. Dezember 2007
 Leitung: Dorothea Gerards
 Kosten: 6 Euro Kursgebühr zzgl. 5 Euro Materialkosten je Samstag

Termin: 21. und 22. April 2007, jeweils 11 -17 Uhr
 Leitung: Beatrix von Bock
 Kosten: 70 Euro

Leitung: Dorothea Gerards
 Kosten: 20 Euro Kursgebühr + mindestens 15 Euro Material (je nach Verbrauch)
Gestalten in Tiffanytechnik: Aus selbst zugeschnittenen Glasstückchen werden in der Kupferfolientechnik kleine Fensterbilder hergestellt. Sie bekommen einen Einblick in sämtliche Arbeitsschritte der Tiffanytechnik wie das Glasschneiden, das Ummanteln mit Folie und das Verlöten.
 Termin: 3. März 2007, 11-17 Uhr
 Kosten: 30 Euro Kursgebühr + 10 -20 Euro Material
 Leitung: Marlene Schmitz

Workshops für Kinder
Die Mittwochsmaier: Weiterhin bieten wir unsere beliebten Kindermalkurse an. Ausgangspunkt ist die Betrachtung der im Museum ausgestellten Kunstwerke. Aus der Anregung entstehen in verschiedenen Techniken (Bleistift-Kohlezeichnung, Ölkreide, Acryl und Glascolage) Bilder der eigenen Fantasie. Am letzten Termin eines jeden Kurses findet eine kleine Feier mit den Eltern statt, bei der die Kinder ihre Bilder in einer Sammelmappe zurückbekommen.
 Block 1: 14./21./28. Februar/ 7./14./21. März 2007
 Block 2: 25. April/ 2./ 9./16./ 23./30. Mai 2007
 Jeweils: 15 - 16,45 Uhr
 Leitung: Dr. Magdalena Prager
 Kosten: 50 Euro inkl. Material

Kreativer Samstagstreff: Beim kreativen Arbeiten entspannen wir uns vom Alltagsstress der Woche u. lassen unserer Phantasie freien Lauf. Wir entdecken das spannende Material „Glas“ und werden Bilder (unterschiedliche Maltechniken), Windlichter, Spiegel u. a. anfertigen. Themen wie z.B. „Sammel-leidenschaften“ (es entstehen Bilder Collagen) oder „Märchen“ regen unsere Kreativität an.

Leitung: Dorothea Gerards
 Kosten: 6 Euro Kursgebühr zzgl. 5 Euro Materialkosten je Samstag

Leitung: Dorothea Gerards
 Kosten: 6 Euro Kursgebühr zzgl. 5 Euro Materialkosten je Samstag

Schule und Museum
 Die Museumspädagogik des DGL bietet eine Vielzahl von Kooperationsmöglichkeiten und Angeboten für alle Altersstufen und Schulformen. Dialogische Führungen im Bereich der Glasherstellung u. Glasverarbeitung, durch die ständige Ausstellung und die jeweilige Sonderausstellung gehören zu unserem Angebot. Sie können zwischen folgenden Themen auswählen:

- Kirchenfenster - alles andere als langweilig!
- Engel und Heilige - Bilder erzählen uns Geschichten!
- Farben erleben und gestalten in Glasbildern
- Geometrische Formen in der Glasmalerei
- Wir entdecken spannende Formen u. Zeichen in Glasbildern.

Die in der Führung besprochenen Kunstwerke dienen als Anregung für die praktische Arbeit im Workshop wie z.B. Malen auf Glas, Glascollagen, Mosaiktechnik u.a.

Die Themen können gerne individuell mit den jeweiligen Fachlehrern abgesprochen werden! Projektstage mit mehrtägigen Workshops oder im Rahmen von Arbeitsgemeinschaften (nachmittags) zu aufwendigeren Themen und Techniken (z.B. Bleiverglasung, Fusing) organisieren wir gerne mit Ihnen.

Preisübersicht unserer Angebote

- Kosten Workshops:
- Gruppe bis 21 Personen: 45 Euro Betreuungspauschale
- Gruppe ab 21 Personen (2. Gruppe) : 40 Euro Betreuungspauschale
- jeweils + Materialkosten der prakt. Arbeit (zwischen 3,50 u. 6 Euro) pro Person
- Eintritt bei den Workshops frei!
- dialogische Führungen für Schulklassen ohne prakt. Arbeit:
- 35 Euro pro Gruppe (bis 21 Personen)
- ermäßigter Eintritt 1, 50 Euro pro Person, ab 5. Schuljahr
- ca. 60 - 90 Minuten dialogische Führungen für Schulklassen, prakt. Arbeit ohne Glas
- 35 Euro pro Gruppe
- Grundschüler Eintritt frei!
- Ca. 90 Min., kleine prakt. Arbeit auf Papier

Museum kommt in die Schule

50 Euro Betreuungspauschale + Materialkosten pro Person (je nach prakt. Arbeit) + Fahrtkosten
Kindergeburtstag
 Eine Geburtstagsfeier wird zu einem besonderem Erlebnis, wenn das Geburtstagskind zusammen mit seinen Freunden die Welt der Glaskunst entdeckt. Hier können verschiedene Themen ausgewählt werden (siehe Schule u. Museum).

Nach einer spielerisch gestalteten Führung nehmen die Kinder einen Imbiss, den Sie vorbereitet haben, an einer, von uns bunt gedeckten, Tafel ein. Anschließend kann jedes Kind seiner Phantasie bei Glasmalereien oder Collagen freien Lauf lassen. Dabei vergehen 2 Stunden wie im Fluge.

Kosten : 100 Euro pauschal bei 10 Kindern, inklusive Eintritt u. Materialkosten. Die Eltern haben ebenfalls freien Eintritt. Individuelle Wünsche, was die Auswahl der Themen u. Termine betrifft, können Sie gerne mit uns absprechen.

Anmeldung:
 Edith Ludwig (Sekretariat)
 Tel.: 02462/991712 Fax : 02462/99170
 Ludwig@glasmalereimuseum.de
 Dorothea Gerards
 Tel.: 02462/991714 (oder 99170)
 mitarbeiterin@glasmalereimuseum.de

Saisonstart verlief nicht wie erhofft

Drei Podestplätze bei Nordrheinmeisterschaften in Leverkusen für die LG Ameln/Linnich, trotzdem war man nicht zufrieden.

Die Leichtathletiksaison 2007 begann für die Athletinnen und Athleten der Leichtathletikgemeinschaft Ameln/Linnich nicht so, wie man es sich erhofft hatte. Sieben Teilnehmerinnen und Teilnehmer der LG gingen bei diesen Meisterschaften an den Start, mit mehr oder weniger großen Chancen, sich ganz weit vorne zu platzieren. Die Athletinnen bei der weiblichen Jugend B eröffneten mit den Vorläufen über 60 m Hürden den 1. Tag dieser Meisterschaften, für die sich mit Charlotte Uerlichs und Gudrun Voss (beide Jahrgang 1990) auch zwei

Sprinterinnen der LG Ameln/Linnich qualifiziert hatten. Als Außenseiterinnen angetreten, schieden beide als Sechste mit 9,68 Sekunden (Uerlichs) und 9,94 Sekunden (Voss) in ihren Vorläufen aus. Ein Jahr älter ist Hannah Schütt und startete bei der weiblichen A - Jugend im Speerwurf. Sie verfehlte mit geworfenen 29,06 m als Neunte nur knapp das Finale der besten acht Werferinnen. Ebenfalls bei der weiblichen Jugend A ging Judith Fabig über 200 m an den Start. Hier hatte die Linnicherin als Dritte in ihrem Zeitendlauf mit 28,89 Sekunden ebenfalls keine Chance auf eine vordere Platzierung. Im Gegensatz dazu rechneten sich die beiden Mittelstreckenläuferinnen der LG Ameln/Linnich, Stephan Bardy und

Marcel Bischoff, über 800 m bei den Männern gute Möglichkeiten aus, auf das Treppchen zu laufen. Aber für den Gymnasiasten Bischoff (1:58,16 Minuten) reichte es am Ende „nur“ zu Platz 6, während der Student Bardy mit 1:56,49 Minuten als Vierter nur knapp an einer Medaille vorbei lief. Dies erreichte Patrick Thiemann; über 400 m gehörte er zu den „heißen“ Anwärtern auf den Titel. Im zweiten Zeitendlauf galt es, die bis dahin vorgelegte Bestzeit von 50,66 Sekunden zu unterbieten, was absolut im Bereich des Möglichen lag. Bis etwa 50 m vor dem Ziel sah es denn auch danach aus, doch dann reichte dem Linnicher Athleten die Kraft nicht mehr. Er gewann zwar seinen Lauf, doch die 51,10 Sekunden bedeuteten am Ende für den Studenten der

RWTH Aachen insgesamt den dritten Platz. Auch am zweiten Tag der Landesmeisterschaften setzte sich das fort, was Mike Duisken später mit „dem Wurm“ bilanzierte. Die 4 x 200 m - Staffel der weiblichen A - Jugend in der Besetzung Gudrun Voss, Charlotte Uerlichs, Franziska und Judith Fabig hielt in ihrem Zeitendlauf sehr gut mit, beim zweiten Wechsel allerdings stolperte eine Läuferin und verlor dabei das Staffelholz. Keine Möglichkeit auf eine gute Zeit und Platzierung wurde das Rennen aber dennoch fortgesetzt und die Mannschaft der LG erreichte in einer Zeit von 1:56,74 Minuten das Ziel. Eine weitere Staffel der Leichtathletikgemeinschaft auf einen Platz auf dem

Podest aus. Die 3 x 1000 m - Männerstaffel mit Tim Valleté, Marcel Bischoff und Stephan Bardy konnte die in sie gesetzten Hoffnungen dann auch erfüllen. Mit 7:46,70 Minuten reichte es für die Drei zum zweiten Platz, hinter dem ASV Köln. Ebenfalls einen zweiten Platz erreichte Marcel Bischoff über die 1.500 m Distanz. In 4:04,74 Minuten musste sich der junge Linnicher nur Erik Somssich vom ASV Köln geschlagen geben. Trainer Mike Duisken zog am Ende dieser Nordrheinmeisterschaften in der Halle des TSV Bayer Leverkusen ein entsprechendes Fazit: Hier war der Wurm drin, vieles hat nicht gestimmt. Es gibt noch 'ne Menge Arbeit, aber besser jetzt, als später rechnete sich gute Chancen auf einen Platz auf dem



**WERBEGEMEINSCHAFT
LINNICH**

Augenoptik Augenoptik Dalmen & 905007 Optik Mennen & 908010	Fahrräder & Zubehör Zweirad-Shop Daumanns & 5867	Modehäuser Anke's Modellbüchsen & 8779 Jussen's men-shop & 906994 Textilstecke Esser & 200367	Schuhgeschäft/Orthopädie Luhar Rockmann & 205780
Autohandel Nelles Automobile & 6001 Opel Landen & 6111 Ford Theiß & 1892	Fitness-Studio Medi Fit & 4156	Metzgereien Hans-Willi Dohmen & 1826	Schmuck Uhren Juwelen Wolfgang Eitel & 6507
Banken Sparkasse & 207-0 Volksbank & 1031	Fernseh & Radio EP-Krieger & 4908	Möbel - Küchen Möbelhaus Brinker & 1017	Spielwaren Brunn & Dampf & 907701
Bäckereien A. Schrapper & 1077	Gastronomie Rhein Hof v. d. Uroch & 1032	Nagelstudio Nagelstudio Mevissen & 2441	Sport & Lederwaren W. Schaar & 6386
Blumen Blumen Hofmann & 1840	Gardinen Gardinen-Atelier & 906650	Porzellan/Glas Höppgens & Schneidern & 1830	Sonnenstudios Sunline-Studio & 906459
Briefmarken-Auktionen Franz-Josef Siegers & 6124	Getränkhandel Ausschankbetrieb Juasart & 209186	Rechtsanwalt Peter Koof & 99300	Steinmetzbetriebe Heinz Gerd Jansen & 7119 Carlos Francisco & 7068
Computer H & B Computersysteme & 907090 Computerladen I. Raden & 74074	Geschenkartikel Käfers' Shop & 202377	Reinigung Textilpflege A. Adamczyk & 1604	Taxi/Busse Hansen & 201213
Druckerei M/W Druckachen & 3068	Haushaltswaren Vinken, Inh. B. Wenden & 6494	Reisebüro/Busse Reisebüro Koof & 8899 Reisebüro P. Koof & 8281	Tierfutter/Gartenbedarf Raiffeisenmarkt & 74310
Elektrobetriebe Hubert König & 905501 F. J. Schaar, Kührenig & 6269	Imbiss/Imbissbetriebe Linder v. Berg & 01703441221	Sanitär/Heizung Gerhartz & 8369 Stiefmühl & 02433/4004 Ermst H. Hintzen & 7064	Werbetchnik Cutpoint & 905264
1. Vorsitzender Stefan Nelles	2. Vorsitzender Josef Nobis	Schatzmeister Jakob Waldhausen	Zeitungs/Presse Jöllicher Woche & 02461/56022 Super Sonntag & 02461/55745 Info unter: 02462 / 6001 oder 0163 / 5101598



**Christoph Göbbels
Dachdeckermeister**

Linner Weg 3 · 52441 Linnich
Tel./Fax: 02462/202279 · Mobil: 0173/2919029
*E-Mail: info@christoph-goebbels.de

**Dachtechnik
Wandtechnik
Abdichtungstechnik
Meisterbetrieb**



Löwen-Apotheke

Hans-Joachim König
Ihr Gesundheitsberater

52441 Linnich · Mahrstraße 23
Tel. 0 24 62 / 29 90 · Fax 90 56 25

Wir fahren zum Festpreis!



Fahrdienst Leon

GREGOR OLSCHOFSKI

Stadt- und Fernfahrten -
Flughafentransfer - Clubfahrten - Kurierfahrten -
Krankenfahrten / Dialysefahrten
Fahrten bis 8 Personen

02462 - 20 10 30

Wedauer Straße 15 · 41836 Hückelhoven